

# Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!  
Zugestellt durch Post.at

**Amtliche Nachrichten**

September 2022

## Neugestaltung Haltestelle Sinabelkirchen Freizeitpark



## FERIENSPASS 2022

Kunst-Kreuz von Herrn Josef Eder  
aus Burgau



do kumm ma zaum!

**Sinabelkirchner  
Marktfest**

**24.-25. Sept. 2022**



### Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 17. Oktober 2022

### Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial (gelbe Säcke):

Donnerstag, 06. Oktober 2022

### PET-Flaschen getrennt sammeln!

Bitte beachten Sie, dass Sie PET-Flaschen in einem eigenen Sack (nicht dem gelben Sack) sammeln und im Altstoffsammelzentrum Untergroßau abgegeben können.

### Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 04. Oktober 2022

Mittwoch, 05. Oktober 2022

### Information zur Altpapierabfuhr:

Bei der Altpapierabfuhr werden nur mehr die Container entleert. Das bedeutet, dass daneben abgestellte Kartons nicht mehr mitgenommen werden. Kartons sind zu falten und im Container zu entsorgen. Größere Mengen können zu den Übernahmezeiten im Altstoffsammelzentrum Untergroßau abgegeben werden.

### Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 03. Oktober 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 10. Oktober 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Freitag, 14. Oktober 2022, 15.00 - 19.00 Uhr

Montag, 17. Oktober 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 24. Oktober 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 31. Oktober 2022, 7.00 - 10.30 Uhr

**Größere Abfallmengen (über 2 m<sup>3</sup>) oder ganze Kipperfahren bitte am Freitag anliefern.**

### Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an. Die nächsten Termine sind von 13.00 bis 18.00 Uhr:  
Freitag, 30. September 2022,  
Freitag, 28. Oktober 2022,  
Freitag, 25. November 2022,  
Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

### Urlaub Ordination von Frau Dr. Puntigam:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist an den folgenden Tagen geschlossen:

27. Oktober 2022 bis 31. Oktober 2022

### Zur Erinnerung: Hundeanmeldung!

Es fällt in letzter Zeit auf, dass sehr viele Hunde Gassi geführt werden, die nicht im Marktgemeindeamt angemeldet wurden. Hunde sind im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen anzumelden. Das Formular dazu finden Sie auf: [www.sinabelkirchen.eu/formulare](http://www.sinabelkirchen.eu/formulare) oder Sie erhalten es direkt im Amt.

### Fundgegenstände

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Fundgegenstand: **Brille in braun-gemusterter Fassung**

Fundort: Waldweg Gnies-Nestelberg

Datum der Auffindung: 25.04.2022

Fundgegenstand: **1 kleiner Schlüssel**

Fundort: Hofeingang Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 12.04.2022

Fundgegenstand: **2 Schlüssel mit Schlüsselanhänger**

Fundort: Tonne mit gelben Säcken beim Marktgemeindeamt

Datum der Auffindung: 05.04.2022

## Bundespräsidentenwahl 2022

**Sonntag, 09. Oktober 2022, 8.00 bis 12.00 Uhr**

### Wahlsprenzel

Sinabelkirchen

Egelsdorf

Gnies

**NEU** Unterrettenbach

Obergroßau

Untergroßau

Frösau

**NEU** Fünfing

### Wahllokale

Gemeindeamt Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 8

Rüsthaus Egelsdorf, 8261 Egelsdorf 61

Rüsthaus Gnies, 8261 Gnies 66

Rüsthaus Gnies, 8261 Gnies 66

Rüsthaus Obergroßau, 8261 Obergroßau 56

Rüsthaus Untergroßau, 8261 Untergroßau 145

Buschenschank Bierbauer, 8261 Frösau 34

Rüsthaus Untergroßau, 8261 Untergroßau 145

### Bitte beachten Sie:

**Das Wahllokal für den Wahlsprenzel Unterrettenbach ist im Rüsthaus Gnies eingerichtet.**

**Das Wahllokal für den Wahlsprenzel Fünfing ist im Rüsthaus Untergroßau eingerichtet.**

Wahlkarten können auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) beantragt werden.

Die postalische Verständigung an jede wahlberechtigte Person, welche Ihnen zeitgerecht zugeschickt wird, enthält ebenfalls eine Karte, mit welcher Sie einen Wahlkartenantrag stellen können.



Liebe Sinabelkirchnerinnen,  
liebe Sinabelkirchner!

**Veranstaltungen im Sommer 2022.** In den letzten Wochen fanden viele Veranstaltungen unserer Vereine, Freiwilligen Feuerwehren und engagierter Einzelner statt. Diese Zusammenkünfte sind für unseren Zusammenhalt und die Gemeinschaft in der Marktgemeinde Sinabelkirchen sehr wichtig und bereiten viel Freude. Ich danke allen Veranstalterinnen und Veranstaltern für ihr Engagement. Danke an die zahlreichen Gäste, die mit der Teilnahme an den Festen ihre Wertschätzung für die Arbeit in der Organisation und Durchführung ausdrückten.

**Ferientausch 2022.** Der Ferientausch war im Sommer 2022 besonders vielseitig. Ich bedanke mich bei unserer Vizebürgermeisterin Frau Alexandra Schloffer für die Koordination und Durchführung. Ein großer Dank geht an alle Beteiligten, die unseren Ferientausch zu einer spannenden, unterhaltsamen und lehrreichen Feriengestaltung für unsere Kinder machten.

**Neue Bushaltestelle Sinabelkirchen Freizeitpark.** Wenn Sie in letzter Zeit in Sinabelkirchen unterwegs waren, ist Ihnen bestimmt schon der komplett neu gestaltete Platz rund um die Bushaltestelle Sinabelkirchen Freizeitpark aufgefallen. Ein Kunst-Kreuz von Herrn Josef Eder aus Burgau rundet diese Neugestaltung ab. Ich

danke allen Beteiligten, die zum guten Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

**Ausbau des Glasfasernetzes.** Der Ausbau des Glasfasernetzes in der Marktgemeinde Sinabelkirchen ist in vollem Gange. Sie werden bestimmt bereits gesehen, dass es zurzeit an verschiedenen Orten Baustellen im Gemeindegebiet gibt. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Es handelt sich um eine wichtige Investition in den Fortschritt der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Wenn Sie Interesse an einem Anschluss haben, melden sich bitte unverbindlich über die Website der Feistritzwerke vor. Bei Fragen steht Ihnen das Marktgemeindegam Sinabelkirchen gerne zur Verfügung.

**Mittelschule – neue Leitung.** Herr Mag. Markus Kahr hat mit 01. September 2022 die Leitung der Mittelschule Sinabelkirchen angetreten. Seine Vorstellung finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung. Ich darf ihm auch auf diesem Weg alles Gute für seine neue Aufgabe bei uns in Sinabelkirchen wünschen und blicke einer guten Zusammenarbeit innerhalb des Bildungscampus Sinabelkirchen entgegen.

**Marktfest 2022.** Ich lade Sie alle sehr herzlich ein, unser zweitägiges Marktfest in Sinabelkirchen zu besuchen und das vielfältige Programm zu genießen.

Der Marktfestsamstag, 24.09.2022, steht im Zeichen des Sportes und der Wirtschaftsschau. Wir beginnen mit dem sportlichen Programm auf den Tennisplätzen und am Sportplatz. Um 18.30 Uhr freuen wir uns auf das Meisterschaftsspiel vom SV Sinabelkirchen gegen den SVU Halbenrain. Heimische und regionale Unter-

nehmen präsentieren sich rund um den Sportplatz. Ab 16.00 Uhr startet das Fest unserer Markt- musik mit dem Bezirksmusiker/- inntreffen. Am Abend wird die Oberkriener Power für Stimmung in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen sorgen.

Am Marktfestsamstag, 25.09.2022, feiern wir um 8.45 Uhr gemeinsam das Erntedankfest in der Pfarrkirche Sinabelkirchen. Der anschließende Festzug wird zum Marktplatz führen, wo der Fest- akt mit Ehrungen durchgeführt wird. Wir werden kulinarische Schmankerl von unseren Vereinen und Körperschaften genießen und durch die Marktstände bummeln. Es ist für ein Kinderprogramm im Gemeindegam und am Platz davor gesorgt. Es wird das beliebte Entenrennen im Ilzbach geben. Zahlreiche Wirtschaftstreibende werden Ihnen Einblicke in ihre Produktpalette geben.

Ich würde mich freuen, Sie bei unseren Marktfest begrüßen zu dürfen!

*Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine gute Zeit im Herbst.*

Ihr Bürgermeister  
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail: [emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at](mailto:emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at)



do kumm ma zaum!

**Sinabelkirchner  
Marktfest  
24.-25. Sept. 2022**



1. Vizebürgermeister  
DI Josef Gerstmann



Liebe Sinabelkirchnerinnen, liebe Sinabelkirchner!

Das Thema Energie ist heutzutage in aller Munde. Angefeuert durch Krisen und undurchschaubare Machenschaften hanteln sich die Preise für alle Energieformen in ungeahnte Höhen und lassen uns als Konsumentinnen und Konsumenten ratlos dastehen. Wohin geht die Reise, wo gibt es Hilfen, wie wird es im Winter werden?

Existenzängste, angefeuert durch den Krieg im Osten und Unruhen rund um den Globus verunsichern uns. Auf was kann man sich noch verlassen, was kann Halt geben?

Sich eingebettet zu fühlen und zuhause in einem Land und in einer Gemeinde zu sein, dessen Vorzüge in der Schönheit und Fülle einer Landschaft liegen, die gerade beim Heimkommen aus einem fernen Urlaubsland so sehr sichtbar werden, beruhigt immer wieder. Wir stehen vor einem Herbst, der wieder eine reiche Ernte verspricht, und wir können uns wieder auf das verlassen, was wir selber haben.

Diese Grundlage wird immer wichtiger.

Eine Unabhängigkeit zu schaffen in Bereichen, die wir selbst in der Hand haben, ist das Gebot der Stunde. Das Eigene wird in diesen Zeiten immer mehr wert. Weniger Global, mehr regional, heißt es und gibt Sicherheit und nutzt unseren Anbieterinnen und Anbietern, vor allem unseren Bäuerinnen und Bauern. Oder einfach da und dort etwas weniger und langsamer.

Öfter auf das Rad umsteigen, öffentliche Verkehrsmittel nutzen, zu Fuß gehen oder Fahrgemeinschaften gründen. Die Umwelt wird dankbar sein, die Geldbörse auch!

Krisen als Chance nutzen, Umdenken in neue Gewohnheiten. Einen Anfang machen, der zweite Schritt ist nicht mehr schwer. Denken in neuen Maßstäben ist angesagt und in heutigen Zeiten absolut modern. Die Qualität des Alltäglichen dadurch zu erhöhen, ist angesagt und machbar. Weniger ist mehr!

Die Grundlagen sind in Fülle da, einen Versuch ist es immer wert. Wertschätzung für das Eigene ist notwendig und der notwendige Motor. Dann geht alles.

Ihr Vize-Bgm. Josef Gerstmann  
0664 / 53 37 345  
[josef.gerstmann@aon.at](mailto:josef.gerstmann@aon.at)



## Theater Sandkorn:

*Sehr geehrte  
Gemeindebewohner/-innen!*



Die Kindertheatergruppe vom Sandkorntheater möchte herzlich zum Besuch ihres Theaterstückes „Manege frei“ einladen! Kommen Sie am Sonntag, 25. September 2022, im Rahmen des Marktfestes mit Ihren Kindern um 15.00 Uhr zu uns in den Gemeindesaal Sinabelkirchen!

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Kinder der Kindertheaterwerkstatt mit Saskia Mauerhofer und Sophie Ithaler

## Urban Art Festival Styria 2022 macht Sinabelkirchen bunter

Das Urban Art Festival Styria unter der Festivalleitung von Norbert Lipp machte dieses Jahr im Juni auch in der Marktgemeinde Sinabelkirchen Station. Jugendliche der Mittelschule Sinabelkirchen ließen aus einer Wand in ihrem Schulhof ein ganzes Dorf im Graffiti-Stil erwachsen. Die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse griffen unter Anleitung des Graffiti-Künstlers Marvin Busta zu ihren Spraydosen und zauberten in kurzer Zeit ein farbenfrohes Kunstwerk. Auch der internationale Street Art Künstler Lunar aus Zagreb war zu Gast in Sinabelkirchen und schuf an einer Wand des Bade- und Freizeitpark Siniwelt ein Street Art Kunstwerk mit seinen berühmten Katzen.

Norbert Lipp



## PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie teil**, in Österreich startet PIAAC im September 2022.

PIAAC steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

### Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

### Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3  Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/piaac](http://www.statistik.at/piaac)

[piaac@statistik.gv.at](mailto:piaac@statistik.gv.at)

+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

## Herzliche Gratulation!



Frau Natalie Klausz aus Sinabelkirchen hat die Reifeprüfung am Bundes-Oberstufenrealgymnasium Graz mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich sehr herzlich.



2. Vizebürgermeisterin  
Alexandra Schloffer, BEd

## Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

### KLIMAFIT?

Klima, Treibhauseffekt und pupsende Kühe: So verstehen Kinder den Klimawandel! Im Rahmen des Ferienspaßes beschäftigten sich Kinder mit diesem Thema. Wichtige Begriffe wurden spielerisch kennengelernt und erschlossen. Gemeinsam wurden Dosen zu Insektenhotels upcyceld und eine Pflanzaktion durchgeführt. Geschmökert wurde auch in den neuen Büchern der Klimaschutzbibliothek der Klima- und Energiemodellregion TOP3 Zukunftsregion. Testen Sie/Teste doch selbst Ihr/Dein Klimawissen unter: <https://klimaquiz.at>.



### Rückblick - Ferienspaß

Mich freut es sehr, dass der Ferienspaß auch heuer wieder vielen Kindern in den Ferien eine lustige und sinnvolle Beschäftigung ermöglicht hat. Besonders stolz machen mich die positiven Erfahrungen und Feedbacks der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. So durfte ich heuer einen weiteren, äußerst schönen Aspekt dieses Programmes erkennen: Der Ferienspaß bietet Kindern die Möglichkeit, mit jeglichen Altersgruppen sozial in Kontakt zu treten. Die Aktion verbindet Kinder mit Betrieben, Erwachsenen, der eigenen Gemeinde und schließlich mein Favorit: **Der Ferienspaß verbindet Kinder mit Kindern!**

In diesem Sinne, wünsche ich besonders allen Kindern im neuen Schuljahr viel Spaß beim Lernen, allen Jugendlichen vor allem Motivation und den Eltern viel Geduld!

Ihre 2. Vizebürgermeisterin  
Alexandra Schloffer

Mobil: 0664 9741430

E-Mail: [schloffer.sinabelkirchen@outlook.at](mailto:schloffer.sinabelkirchen@outlook.at)

Gemeindegassier  
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindebürgerin,  
sehr geehrter Gemeindebürger!

**Schulanfang.** Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist der Anfang des Schuljahres 2021/2022 bereits gut über die Bühne gegangen. Neben Vorfreude auf das Entdecken von Neuem und an dem Lernen von Neuem, bedeutet ein Schulanfang auch immer eine zusätzliche finanzielle Belastung für die Familien. Als Gemeindegassier kann ich Ihnen mitteilen, dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen die Kinder der ersten Klassen jedes Jahr mit einem Schulstartpaket unterstützt, überdies werden die Tischaufgaben in den ersten Klassen, welche die Kinder vier Jahre lang verwenden, von der Gemeinde übernommen. Am ersten Schultag besucht unser Bürgermeister Emanuel Pfeifer die ersten Klassen und bringt auch immer einen leuchtenden Sicherheitsanhänger für jede Schultasche mit. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern mit ihren Eltern und den Lehrpersonen ein gelingendes neues Schuljahr!

**Sportverein Sinabelkirchen.** Im Sportverein Sinabelkirchen beendete Herr Erich Hasibar seine Tätigkeit als Obmann. Herr Hermann Rosenberger wurde in der Jahreshauptversammlung zum neuen Obmann gewählt. Ich danke dem scheidenden Vorstand für die gute Arbeit und wünsche dem neuen Team viel Erfolg und alles Gute. Unseren Kickerinnen und Kickern wünsche ich eine rundum gelungene Herbstsaison.

**Marktfest.** Die Vorbereitungen für das Marktfest laufen auf Hochtouren. Ich lade Sie alle sehr herzlich ein, unser Zwei-Tages-Fest zu besuchen und mit uns gemeinsam den 25. Geburtstag unserer Marktgemeinde Sinabelkirchen zu feiern. Danke an alle, die mithelfen, dass uns dieses Fest als ein ganz besonderes in Erinnerung bleiben wird. Im Rahmen des Marktfests wird auch das Erntedankfest gefeiert. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen erntereichen Herbst! Lassen Sie uns gemeinsam dankbar sein für all das Gute und Schöne bei uns in Sinabelkirchen!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: [gerald.neuhold@magna.com](mailto:gerald.neuhold@magna.com)

## Römisch-katholische Pfarre Sinabelkirchen:

### Neubeginn

Der Herbst ist für viele von uns so etwas wie ein zweiter Jahresanfang. Das Ende der Urlaubszeit bzw. der Ferienzeit leitet über in einen Neubeginn. Für viele ist es der einfache Wiedereinstieg in den gewohnten Alltag. Für manche ist da aber die Aufregung über den ersten Schultag überhaupt oder über einen Neubeginn in einer höheren Schule oder in der Arbeitswelt. Andere beschäftigt vielleicht die mehr oder weniger sichere Planung für die kommende Zeit oder ein beruflicher oder privater Neubeginn.

Auch in der Pfarre ist der Herbst in gewisser Weise ein Anfang. Das Arbeitsjahr, das mit 01. September beginnt, bringt personelle Veränderungen mit sich, der Schulbeginn leitet die regelmäßigen Treffen verschiedenster Gruppen wieder ein, und ein neuer Pfarrgemeinderat beginnt seine Arbeit.

Nachdem mich der Neubeginn durch meinen Wechsel vom pastoralen Dienst in den Schuldienst heuer selbst betrifft, weiß ich, dass ein solcher immer auch ein wenig Unsicherheit mit sich bringt. Man lässt Vertrautes hinter sich und begibt sich hinein in ein noch unbekanntes Feld. Eine Redensart, die mich dabei begleitet, ist das alte Sprichwort „In Gott's Nam“. Es bedeutet so viel wie „In Gottes Namen beginne ich etwas Neues.“ Man könnte auch sagen: „Ich habe ein gutes Gefühl, das Richtige zu tun,“ oder „Ich bin davon überzeugt, dass Gott mich diesen Weg führt und mich durch Unsicherheiten begleitet.“

Dieses Gefühl, diese Überzeugung, dieses „In Gott's Nam“, wünsche ich allen und vor allem denen, die einen solchen Neubeginn vor sich haben bzw. mitten drin sind.

Katrin Brottrager

### Pfarrfest Sinabelkirchen



*Herr Pfarrer Giovanni Prietl verabschiedete die Pastoralassistentin, Frau Katrin Brottrager, die sich neuen Aufgaben widmen wird.*

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die so tatkräftig am Gelingen unseres

Pfarrfestes beteiligt waren. Ein großes Danke an den Sunrise-Chor für die Gestaltung des Festgottesdienstes und an die Marktmusik Sinabelkirchen für die musikalische Unterhaltung beim Frühshoppen. Dankeschön an alle Sponsoren und euch, liebe Pfarrbewohnerinnen und liebe Pfarrbewohner, für euren Besuch!

Für den Pfarrgemeinderat:  
Gertrude Timischl



Vorstandsmitglied  
Günter Glatzer

Liebe Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürger,

der Sommer hat uns jetzt verlassen, mit ihm auch einer der sonnigsten und heißesten, die wir je hatten. Hier kommt wieder das alte Sprichwort zur Geltung: Des einen Freud, des anderen Leid.

Während wir die langen sonnigen Tage und Nächte genießen konnten, ob im Urlaub oder nach der Arbeit bei Freundinnen und Freunden oder bei uns in der Freizeitanlage, hatten wir Bauern mit fortschreitender regenloser Zeit schon unsere Befürchtungen, dass wir heuer einen der trockensten Sommer bisher erleiden werden. Inwieweit die Ernte jetzt tatsächlich betroffen sein wird, das sehen wir Bauern, wenn wir sie einfahren. Aber Jammern hilft nichts, denn wir arbeiten mit der Natur. Es soll nur gesagt werden.

An dieser Stelle möchte ich Sie wie jedes Jahr darum bitten, wenn wir Bauern in den nächsten Wochen mit der Ernte und mit dem Herbstanbau beschäftigt sind, ein wenig um Nachsicht ihrerseits als Autofahrer/-innen. Wir sind mit teilweise sehr breiten Gerätschaften und auch teilweise langsamer unterwegs, als der Rest der Verkehrsteilnehmer/-innen. Planen Sie in den nächsten Wochen doch einige Minuten mehr ein, als sonst üblich. Aber auch wir Bauern fahren zur Seite, wenn es sich aus-

geht, damit Sie zügig an Ihr Ziel kommen. Ich bedanke mich jetzt schon im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Geduld. D a n k e !

Da auch bei uns die Krähenschäden immer mehr werden, wäre es von Vorteil, wenn die betroffenen Landwirtinnen und Landwirte diese Schäden auch melden, damit das Krähen-Monitoring wieder aufgenommen wird. Wenn keine Schäden gemeldet werden, hat die Jägerschaft keine Handhabe bezüglich Abschusses und Bestandsregulierung.

Die Meldung ist sehr einfach, man braucht nur Fotos der betroffenen Feldstücke machen, mit Detailaufnahmen, und diese dann per Mail oder WhatsApp an die Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft in Weiz senden.

Dass dieses Jahr bis jetzt ein spezielles in allen Bereichen gewesen ist, kann man mit ruhigem Gewissen sagen. Ich möchte jetzt nicht auf politische Details eingehen, die kennt jeder aus den Medien und ich glaube es kann sie niemand mehr hören.

Vielmehr möchte ich Sie zu unserem Marktfest am 24. und 25. September einladen. Verbringen Sie mit uns und mit allen Gemeindebürger/-innen eine schöne und unbeschwerte Zeit im Herzen von Sinabelkirchen.

Ich hoffe, dass wir uns beim Marktfest sehen, bis zur nächsten Zeitung wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst mit all seinen Farben, die er uns liefert, und bedanke mich schon jetzt für Ihr Verständnis, wenn wir mit unseren Maschinen und Geräten unterwegs sind.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

Günter Glatzer

Mobil: 0676 4091696, E-Mail: [g.glatzer@aon.at](mailto:g.glatzer@aon.at)

## ABFALLTRENNUNG

### Marktgemeinde Sinabelkirchen

<b>Altpapier</b>	<b>Glas- VERPACKUNGEN</b>	<b>Metall- VERPACKUNGEN</b>	<b>Leicht- VERPACKUNGEN</b>	<b>Biomüll</b>	<b>Restmüll</b>
<p>✓ <b>Ja</b></p> <p>Papier wie z.B. Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Bücher, Prospekte, Schulhefte, Kartonagen, Wellpappe, Briefkuverts (auch mit Fenster), Geschenkpapier, Papierverpackungen</p>	<p>✓ <b>Ja</b></p> <p>Glasverpackungen getrennt nach Weiß- und Buntglas, z.B. Einwegglasflaschen, Marmeladegläser, leere Medikamentenfläschchen, Gurkengläser, Cremetiigel aus Glas</p>	<p>✓ <b>Ja</b></p> <p>Metallverpackungen wie z.B. Aluminiumdosen, Weißblechdosen, Alu-Verschüsse, Metalldeckel, Menüschilder, Tuben, Alufolie, Tierfutterdosen &amp; -schälchen (Alu)</p>	<p>✓ <b>Ja</b></p> <p>Verpackungen aus Kunst-, Verbund- oder textilen Faserstoffen oder Keramik wie z.B. Joghurtbecher, Folien, Getränkekartons, Obst- und Fleischklassen (Styropor), Netze (Obst &amp; Gemüse), Einweggeschirr</p>	<p>✓ <b>Ja</b></p> <p>Biogene Abfälle wie z.B. Küchen- und Gartenabfälle, Teesackerl, Kaffeefilter mit Sud, Obst- und Gemüseabfälle, Laub, Strauch- und Rasenschnitt, Marinaden, Essensreste, Kaffeepads</p>	<p>✓ <b>Ja</b></p> <p>Restmüll wie z.B. Babywindeln, Trinkgläser, Glühbirnen, Katzenstreu, Hygieneartikel, Gummi, Staubsaugerinhalte, Asche, Spielzeug, Leder, Stifte, CD's (mit Hülle), Knochen, verschmutzte Alttextilien</p>
<p>✗ <b>Nein</b></p> <p>Verbundmaterialien (z.B. Tetrapack), Kunststoffumhüllungen (z.B. Kataloghüllen)</p>	<p>✗ <b>Nein</b></p> <p>Glasgeschirr (Trinkgläser etc.), Flachglas, Spiegelglas, Kristallglas, Drahtglas, Glühbirnen</p>	<p>✗ <b>Nein</b></p> <p>Drähte, Nägel, Eisenteile, Haushaltsartikel aus Metall (Planen, Besteck,...)</p>	<p>✗ <b>Nein</b></p> <p>Spielzeug, Haushaltsartikel aus Kunststoff, Zahnbürsten, Tupperware</p>	<p>✗ <b>Nein</b></p> <p>Kunststoffsackerl, Staubsaugerbeutel, Windeln, Altpeiseöle und -fette, Asche (Kohle, Koks)</p>	<p>✗ <b>Nein</b></p> <p>Problemstoffe, Bauschutt, Sperrmüll, Energiesparlampen, Elektroaltgeräte, Altpeiseöle und -fette</p>
<p>💡 <b>Tipp</b></p> <p>Bitte falten Sie Kartonagen zusammen! Große Kartonagen bitte ins ASZ!</p>	<p>💡 <b>Tipp</b></p> <p>Bitte Deckel und Verschlüsse entfernen! Metalldeckel bitte zu Metallverpackungen!</p>	<p>💡 <b>Tipp</b></p> <p>Bitte alle Metallverpackungen restentleeren! Spraydosen mit Restinhalt bitte ins ASZ!</p>	<p>💡 <b>Tipp</b></p> <p>Bitte PET-Flaschen zusammen drücken!</p>	<p>💡 <b>Tipp</b></p> <p>Kompostieren Sie Ihre Bioabfälle selbst. Sie erhalten dafür wertvolle Komposterde!</p>	<p>💡 <b>Tipp</b></p> <p>Durch die Verwendung von Stoffwindeln kann eine Tonne Restmüll pro Kind eingespart werden!</p>
<p><b>Bitte bringen Sie diese Abfälle ins Altstoffsammelzentrum (ASZ):</b></p> <p>Problemstoffe, Altpeiseöle und -fette, Sperrmüll, Altholz, Flachglas, Metallabfälle/Eisenschrott, Gerätebatterien, Elektro-Altgeräte wie Kühl- und Gefriergeräte und Bildschirmgeräte; Gasentladungslampen (Neonröhren), Elektrogroßgeräte (z. B. Waschmaschinen, Trockner) und Elektrokleingeräte. Elektro-Altgeräte können Sie auch bei Kauf eines neuen Gerätes bei Ihrem Händler abgeben. Für die Entsorgung Ihres Elektro-Altgerätes bezahlen Sie übrigens bereits beim Kauf des Produktes!</p> <p>Saubere und tragbare Altkleider und Schuhe sowie unbeschädigte Taschen, Gürtel, Tisch- und Bettwäsche und Vorhänge bitte in transparenten, zugedunden Säcken in die dafür vorgesehenen Alttextilienbehälter in Ihrer Gemeinde geben!</p>					

Fraktionsvorsitzende der SPÖ  
Brigitte Bierbauer-Hartinger



©Foto: Sarah Raiser



Dr.<sup>in</sup> Lisa-Maria Kellermayr

## Selbstmord – In den Tod getrieben?



### Liebe Gemeindebürger:innen!

Es war am 1. August und auch in den Tagen danach, ein Aufschrei in allen Medien, durch den Selbstmord der Ärztin. Und die Schuldigen waren sofort gefunden! Es entstand eine Ikonisierung um die Person der Ärztin und alle möglichen „Experten“ haben sich zu Wort gemeldet, um die Schuldigen zu geißeln.

Viele Menschen meinten nun, die Handlung, den Suizid der Medizinerin Kellermayr interpretieren zu müssen. Das finde ich anmaßend!

Die grellen Scheinwerfer hier auf den Fall Lisa-Maria Kellermayr zu richten, sehe ich als Ablenkung von den wirklichen Problemen. Wie schaut es mit der Unterstützung für die Menschen aus, die unter psychischen Problemen leiden? Stand es der Person Lisa-Maria Kellermayr nicht zu, unter Ängsten zu leiden, nur weil sie als Ärztin tätig war? Was offenbar verabsäumt wurde, ist die professionelle psychische Unterstützung. Ein Mensch in Not gekränkt – es wurde nicht auf sie als Individuum eingegangen. Sie wurde als Person von ihren Ängsten überlagert und konnte nicht mehr handeln. Wir produzieren mit unserem derzeitigen Gesundheitssystem chronisch Kranke. Die strukturellen Versäumnisse, wenn es um die psychische Verfasstheit der Menschen in diesem Land geht, sind im Argen.

Die politische Aufmerksamkeit für dieses Thema fehlt. In Österreich gibt es 1705 Fachärzte für Psychiatrie, viele arbeiten in Kliniken, sind maximal als Privatärzte in die Flächenversorgung eingebunden. Kassenstellen gibt es 156! Zum Vergleich: bei den Wiener Philharmonikern sitzen 121 Musiker:innen im Orchestergraben.

In der Erwachsenenpsychiatrie soll sich ein Arzt – Ärztin um 70.000 Mitmenschen kümmern.

So etwas nennt man die Legaldefinition von Unterversorgung. Die Chronifizierung psychischer Erkrankungen ... Brüche im Erwerbsleben, vermehrte Krankenstände, Frühpensionierungen, ein Abdriften in die Armut und leider viel zu oft – der Suizid!

Wie oft sind diese Menschen wie mit einem Schnellzug unterwegs, die Ambivalenz, das Lebensbejahende haben sie schon lange hinter sich gelassen.

Noch verfehlter ist die Situation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Hier wartet man auf einen Therapieplatz ab sechs Monate bis zu einem Jahr. Eine Vollversorgung der Betroffenen in Österreich ist derzeit nicht möglich – 50 Prozent der benötigten Betten fehlen, auch Kassaplätze sind zu wenig vorhanden. 1045 Fälle verteilt auf 33 Betten! Auch hier wäre ein Aufschrei in den Medien nötig! Die Zahl der Patienten:innen ist zuletzt fast um ein Drittel gestiegen. Dabei wiesen im Februar 2021 55 Prozent der Jugendlichen depressive Symptome auf. Und erst seit heuer, 2022, hat die Steiermark Kassenärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie...

Es muss zulässig sein, eine solide Versorgung einzufordern. Nur so werden in Zukunft Fälle, wie die einer Lisa-Maria Kellermayr, vielleicht zu verhindern sein. Jeder Suizid ist ein Suizid zu viel!

Mit herzlichen Grüßen!

Ihre Brigitte  
Bleiben Sie/bleib du gesund!

**Brigitte Bierbauer-Hartinger,**  
**Fraktionsvorsitzende SPÖ Sinabelkirchen**  
**Telefon: 0664 3885180**  
**E-Mail: [britt.bierbauer@aon.at](mailto:britt.bierbauer@aon.at)**

## Lesenacht 2022



Auch heuer gab es wieder eine Lesenacht als Teil des Ferienspaß-Programms der Gemeinde. Rund 20 Kinder trafen am 5. August abends in der Bücherei ein, um sich Bücher für eine lange Nacht auszuborgen, bevor das Nachtlager im Turnsaal aufgeschlagen wurde. Nach einer Lagerfeuerjause auf der Pfarrwiese, betreut von Silvia, und der Gestaltung von wunderschönen Lesenacht T-Shirts sowie nach einer abenteuerlichen Leseralley durch Sinabelkirchen kamen wir alle müde in den Turnsaal, wo Andrea und Alina uns mit Kuchen versorgten. Nach seltsamen Geräuschen, war es ein Schulgeist mit Zuckerln oder doch Klara, war an Schlafen nicht mehr zu denken. Irgendwann in der Nacht oder doch erst in der Früh kehrte Ruhe ein. Doch bald schon warteten Sabine und Elfi auf uns mit einem Frühstück in der Bücherei, welches so manch einer verschlief. Wieder war es ein tolles Erlebnis für alle.

Manuela und ich freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn wieder die Frage gestellt wird: „ Wer schläft als letzter ein?“

Jasmine Fall für die Öffentliche Bücherei

Ein herzliches Dankeschön an Jasmine Fall und Manuela Bayer Janisch für die so gut geplante Durchführung der Lesenacht.

Klara Schanes

## Die Vorlesestunden starten wieder!

**Montag, 26. September 2022, 16.00 bis 17.00 Uhr**

**Montag, 10. Oktober 2022, 16.00 bis 17.00 Uhr**

**Montag, 24. Oktober 2022, 16.00 bis 17.00 Uhr**

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Veranstalter: Öffentliche Bücherei

Fraktionsvorsitzender  
Die Grünen  
Mag. Helmut Römer



## Vom Mut, neue Wege zu gehen

Bei dieser Kolumne habe ich mir beim Schreiben besonders schwergetan. Nicht, weil es nichts zu berichten gab, sondern weil mich die schiere Fülle an Themen fast übermannt hat.

Sollte ich vom diesjährigen Sommer schreiben, der einem mit seinen langen Dürreperioden den herannahenden Klimawandel fast schon schmerzhaft bewusst gemacht hat? Mehr denn je hat es uns gezeigt, dass vermeintlich globale Probleme ganz konkrete Auswirkungen haben, bei uns hier vor Ort, in unserer Gemeinde. So wie die wirtschaftlichen Verwerfungen und die enorme Inflation uns alle betreffen, ob man nun Landwirt ist, im Handwerk arbeitet oder Angestellter ist.

Oder von meinen Gedanken zum Überfall Russlands auf die Ukraine, welcher mit den ukrainischen Städten auch unser Sicherheitsgefühl zertrümmerte, dass es in Europa nie wieder Krieg geben könnte? Der Überlebenskampf der Ukrainer zeigt auch, dass die Demokratie ein zartes Pflänzchen ist, das gepflegt werden muss und dass man manchmal darum kämpfen muss.

Wie schnell ein Staat, eine Gesellschaft, ins Autoritäre gedreht werden kann, hat Orban in Ungarn demonstriert. Und ganz ehrlich, die Kurz-ÖVP war mit ihrer populistischen Politik und den Attacken auf Justiz und Medien zumindest ein bisschen auf dem Weg dahin.

Aber auch auf Gemeindeebene ist man nicht vor den Versuchungen der Macht gefeit; mehr denn je bin ich überzeugt, dass Macht Kontrolle braucht, dass es nicht gut ist, wenn eine Partei ohne Opposition im Gemeindevorstand ist und in sämtlichen Ausschüssen (außer dem Prüfungsausschuss) den Vorsitz hat und die Themen vorgibt.

In so einer Konstellation ist es leicht, neue Ideen abzudrehen und manchmal beginnen auch Grenzen zu verwischen, zwischen dem, was gut für die Allgemeinheit und gut für einen selbst ist. Letztlich gilt: Was ohne neue Ideen bleibt, ist die schlichte Verwaltung des Bestehenden. Mein Appell: Lasst uns doch versuchen, auch vermeintlich altbewährte Wege zu verlassen und Neues versuchen, sei es in der regionalen Wirtschaft, in der Umweltpolitik oder schlicht in der Art, wie wir miteinander umgehen. Es zahlt sich aus.

Eurer Helmut Römer

## Kinderkrippe:

### Glückliche Kinder, zufriedene Eltern und ein motiviertes Team.



Aber das ist einfacher gesagt als getan. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schwierig es manchmal sein kann, die Eltern und die Kinder gleichzeitig glücklich zu machen. Oft fehlt uns schlichtweg die Zeit, um alles bestmöglich vorzubereiten und neue Ideen auszuprobieren. Hand aufs Herz:

- Wie oft habe ich schon nach Feierabend oder am Wochenende Projekte oder Bildungsangebote vorbereitet?
- Wie oft musste ich bereits improvisieren, wenn sich eine Kollegin krankgemeldet hat?
- Und wie häufig musste ich meine tägliche Arbeit vor Eltern rechtfertigen?

Heute genügt es eben nicht mehr, einfach nur mit Kindern zu singen, zu basteln, draußen zu spielen. Sondern wir müssen darauf achten, dass dies „ganzheitlich“ und entsprechend der Bildungsziele geschieht – also, dass alle Bildungsbereiche abgedeckt werden: Daher müssen wir sehr vorausschauend planen, das heißt die Planung für den Herbst steht schon im Sommer.

Für mich als Elementarpädagogin ist es wichtig jedes Kind bei dem jeweiligen Entwicklungsstand abzuholen und gezielt die Stärken der Kinder zu fördern.

Die Kindheit ist eine der wichtigsten Phasen im Leben eines Menschen. Sie bildet das Fundament, auf dem wir alles andere aufbauen können. Ein Kindheitsforscher warnt nun: Unseren Kindern geht es so schlecht wie nie zuvor - und ruft zum Umdenken auf.

In den ersten kostbaren Jahren unseres Lebens werden die Weichen gestellt, die darüber entscheiden, wie wir mit Stress und Herausforderungen umgehen, wie selbstständig wir durchs Leben gehen, welche sozialen Fähigkeiten wir erwerben – aber auch, in welchem Maß wir Glück und Zufriedenheit empfinden können, wie empathisch wir mit uns selbst und mit anderen umgehen und wie viel Nähe wir in Beziehungen und Freundschaften zulassen können. Unsere Aufgabe als Elementarpädagogin ist es Kinder emotional zu stärken und zum selbstbestimmten Handeln anzuleiten. Nur so können wir dagegen halten, dass es unseren Kindern wieder besser geht.

Ich wünsche allen schöne Herbsttage!

Gabriela Rameis

## Im Kindergarten ist immer etwas los...



Kurz bevor die letzte Marktzeitung erschien, fand im Kindergarten eine Feuerwehr-Übung im Vollbetrieb statt. Was war das für eine Aufregung am 10. Juni 2022! Bereits im Vorfeld wurden die Eltern (und Anrainer/-innen) informiert,

die Kinder wurden tagelang gut darauf vorbereitet. Sämtliche Einsatzorganisationen wurden in den einzelnen Gruppen besprochen, es gab Arbeitsaufträge für die Kinder und Lieder, die gelernt wurden.

Zwei Tage vor der Übung kam Helmut Steinmetz den ganzen Vormittag mit dem HLF 4 und zeigte uns alles, was dieses Feuerwehrfahrzeug zu bieten hatte. Natürlich durften die Kinder auch einsteigen und die tollen großen Werkzeuge ganz aus der Nähe betrachten. Heli vermittelte sein Wissen so liebevoll und kindgerecht, wir können an dieser Stelle nur nochmals ein großes Danke an ihn aussprechen. Die Übung selbst ging wieder sehr kindgerecht über die Bühne – in jedem Geschoss kamen vorerst „normale“ Männer zu Besuch, die sehr nett und kompetent allen Kindern erklärten, was sie anziehen müssen und wie so eine Atemschutzuniform funktioniert. Und sich während dieses Morgenkreises in richtige Feuerwehrmänner verwandelten. Als diese

später mit dem Auto zurück zur Wehr fahren und einer der Feuerwehrmänner dann begann, das Stiegenhaus zu verrauchen, war trotzdem große Anspannung im ganzen Haus zu spüren. Und als die Sirene losging und alle wussten, dieses Warnsignal gilt jetzt uns, war sowohl Vorfreude als auch Nervosität zu spüren. Die Annahme, dass es auch verletzte Personen im verrauchten Gebäude zu bergen gab, führte zu einer Rettungsaktion, der schlussendlich alle Kinder als Gäste beiwohnen durften. Ein großes Dankeschön ergeht an die Feuerwehrmänner der freiwilligen Feuerwehr Sinabelkirchen, die diese Übung gemeinsam mit uns durchgeführt haben. Es ist ein gutes Gefühl, zu wissen, dass wir so gut wie nur irgendwie möglich auf den Ernstfall vorbereitet sind!



Die letzten Tage im Kindergartenjahr wurden von allen Gruppen genutzt, um mit den Kindern Abschied zu feiern. Jede Gruppe gestaltete ihren Gruppenabschluss anders: so gab es Ausflüge und Abschiedsstunden am Vormittag. Eine Gruppe feierte am Badeteich, zwei erkundeten die Greifvogelschau der Riegersburg, es gab ein Fest im Apfelpfad und einen Besuch beim Buschenschank. Die Schulanfängerkinder durften in jeder Gruppe am Schultaschentag ihre eigene Schultasche präsentieren und wurden am Ende des Jahres „aus dem Kindergarten geworfen“! Auf dieses Ritual warten die zukünftigen

Schulkinder schon immer sehr sehnsüchtig. Rituale strukturieren unseren Jahreskreis, sie geben Halt und Orientierung – die Vorfreude darauf ist bereits viele Tage spürbar. Spürbar ist auch immer der Abschiedsschmerz der meisten Kindergartenkinder, wenn sie in die Schule entlassen werden. Auch wenn sie sich richtig freuen, dass sie endlich zu den Großen gehören und in die Schule dürfen, wird ihnen in den letzten Tagen bewusst, dass die Zeit im Kindergarten nicht mehr wieder kommt! Wenn Sie alle diese Zeilen lesen, dann hat für diese Kinder bereits die Schule mit der ersten Klasse begonnen – wir wünschen allen ehemaligen Bären-, Elefanten-, Schmetterlings- und Wichtel-Kindern alles erdenklich Gute für die nun begonnene Schullaufbahn!



In den letzten Tagen vor den Ferien fand auch ein erstes Kennenlernen mit den neustartenden Kindern statt. Am 29. Juni 2022 durften wir sie erstmals zu einer Schnupperstunde einladen. Begrüßt wurden die Kinder von den Kolleginnen ausgestattet mit T-Shirts in der jeweiligen Gruppenfarbe – die Firma ChrisZu stattete das Team dazu mit eigens bedruckten Kindergarten-Leibchen aus. Ein großes Dankeschön an Ingrid und Christoph, die keine Kosten und Mühen gescheut haben – Ihr habt uns wirklich eine große Freude bereitet! Nun starten wir voller Zuversicht in ein neues Kindergartenjahr. In den letzten Jahren war in unseren Gruppen immer noch etwas Platz für Kinder, die unterm Jahr einsteigen wollten, dieses Jahr sind so gut wie alle Kindergartenplätze vergeben. Unser Haus beherbergt insgesamt 125 Kinder in fünf Gruppen (zu je 25 Kindern). Wobei die gelbe, grüne und die blaue Halbtagsgruppe im Obergeschoss, die rote und orange Ganztagsgruppe im Erdgeschoss untergebracht sind. Ich wünsche allen Kindern und ihren Familien, aber auch meinem gesamten Team ein wunderschönes Kindergartenjahr mit vielen wunderbaren Begegnungen und Momenten, die lange in Erinnerung bleiben werden.

Herzlichst, Ihre Elke Kapper

## Waldprojekt



Die Eiche Emmi will den Wald verlassen. Sie hat Angst, denn nachts geschehen unheimliche Dinge im Wald. Fliegende Lichter, Geister, Hexen und schwarze Monster treiben ihr Unwesen.

Gemeinsam mit Specht Fredi halfen die Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse der Eiche Emmi ihre Angst zu überwinden und fanden heraus, wer diese Monster und Geister sind, die sich nachts im Wald herumtreiben. Auf spielerische Art und Weise wurde der Lebensraum Wald erklärt. Es wurde gründlich gelauscht, gefühlt und bestaunt. Mit viel Kreativität wurden die „unheimlichen Waldmonster“ mit Naturmaterialien fantasievoll dargestellt. Am Ende gestalteten die Mädchen und Buben ein gemeinsames Bilderbuch zu der Geschichte „Die Eiche Emmi will den Wald verlassen.“ Es war ein abenteuerlicher Vormittag! Ein großes Dankeschön an Frau Hermine Muhr, die diesen Workshop geleitet hat.

Sandra Knotz

## Buchpräsentationen



Die Kinder der 4a Klasse präsentierten ihren Mitschüler:innen interessante Bücher in ihren Buchvorstellungen. Mit Plakaten, Quiz-Fragen und Rätsel-

blättern unterstützten sie die Aufmerksamkeit ihrer Klassenkamerad:innen und weckten so das Interesse an unterschiedlichen Buchgattungen.

Angelika Jandl

## Abschied der Studierenden



Frau Stefanie Leiner und Herr Phillipp Römich haben die im Rahmen ihres Lehramtsstudiums vorgeschriebenen Lehrauftritte des 6. Studiensemesters in der 4a Klasse bei ihrer Mentorin Angelika Jandl absolviert. Die angehende Lehrerin und der angehende Lehrer leisteten vollen Einsatz und waren sehr begeistert von ihrer Praktikumsklasse. In ihrer letzten Stunde verabschiedeten sie sich mit einer kleiner Überraschung bei den Kindern, welche ihrerseits auch schon wertschätzende Sätze für Frau Leiner und Herrn Römich vorbereitet hatten. Es war eine schöne Zeit für beide Seiten!

Angelika Jandl

## Helmi ist da!



Ganz unverhofft kamen die Kinder der 4a Klasse in den Genuss einer doppelstündigen Helmi-Einheit, hatte doch eine Schülerin in der Zeit der Pandemie für die ganze Klasse Helmi-Handpuppen und andere Geschenke mit ihrem ersten Platz beim Geburtstagskarten-Wettbewerb gewonnen, so gehörte zu diesem Gewinn auch noch der Helmi-Workshop, der nun in der vierten Klasse nachgeholt und ganz auf den Lehrstoff der Zehnjährigen angepasst wurde. Die Freude war groß und der Verkehrserziehungsunterricht dieser besonderen Art war eine ausgezeichnete Ergänzung zu den Inhalten der freiwilligen Radfahrprüfung.

Angelika Jandl

## Internet-Workshop



Unter dem Motto „Handy und Internet verantwortungsvoll nutzen“ gab es für unsere Viertklässler:innen einen kostenlosen zweistündigen Workshop, der im Rahmen des Regionalentwicklungsprojektes über den Bildungscampus Sinabelkirchen zustande kam und von Akzente über die IT School organisiert wurde. Hierbei wurden die Schüler:innen über die grundsätzliche Funktionsweise des Internets informiert, der Unterschied zwischen „privat“ und „öffentlich“ wurde besprochen und wesentliche Elemente des Datenschutzes thematisiert. Die Workshopleiterin, Frau Dipl.-Ing. Alexandra Mayer, orientierte sich an den Schüler:innen und besprach vor allem jene Dinge, die für die Lebenswelt der Zehnjährigen wichtig sind.

Angelika Jandl

## Milchlehrpfad



Ein weiteres Bauernhof-Thema, welches von der Zeit des Distance-Learnings in dieses Schuljahr verlegt wurde, fand in den vierten Klassen im Juni statt. Die Schülerinnen und Schüler lernten über Milchbauernhöfe, verschiedene Rinderarten und die Herstellung von Milchprodukten. Nach einer Milch- und Joghurtverkostung durften die Kinder selbst Butter herstellen. Auf frischem Brot schmeckte diese zusammen mit klein geschnittenem Gemüse und Kräutern vorzüglich. Dank an Frau Leßl, die diesen Workshop wieder in gewohnter Weise mit Freude leitete.

Angelika Jandl

## Militärblasmusikkonzert



Die Militärmusik Steiermark unter der Leitung von Oberst Prof. MMag. Dr. Hannes Lackner gab der Volksschule und dem Kindergarten am 01. Juli 2022 ein ganz besonderes Konzert. Den Kindern wurden verschiedene Instrumente vorgestellt und mit bekannten Melodien wurde Begeisterung bei den Kindern geweckt. Vielen Dank an Herrn Johann Groß und an die Marktmusik Sinabelkirchen für die tolle Vorbereitung dieses besonderen Konzerts. Den Kindern wird dieses tolle musikalische Erlebnis lange in Erinnerung bleiben.

Rosmarie Kober

## Peter Rosegger – Projekt



Das Leben des Dichters Peter Rosegger, seine Kindheit als Waldbauernbub am Alpl sowie der Unterschied zwischen Schule und Schulweg früher und heute – das alles war Thema des Sachunterrichts. Parallel dazu bekamen die Schülerinnen und Schüler im Deutschunterricht einen Einblick in die Texte des erwachsenen Dichters, indem sie sowohl mit einigen seiner Mundarttexte vertraut wurden, als auch Erzählungen in Schriftsprache kennenlernten. Im Vorlesen und Lesen, als auch im abwechselnden lauten Lesen wurde der Unterschied zwischen Mundart und Schriftsprache erfasst. Als Highlight erarbeiteten die Kinder in Gruppen die szenische Darstellung des Gedichtes „Ein Freund ging nach Amerika“. Dies wurde als Abschluss des Projekts der Klasse präsentiert.

Angelika Jandl

## Sportfest



Am 28. Juni 2022 fand das große Sportfest der Volksschule Sinabelkirchen statt. Unterstützt wurde unser Sporttag vom FAZ-Ost, dem Tennisverein Sinabelkirchen und vom Golfclub Gut Freiberg. Die Laufstation und das Lauftraining übernahmen Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Herr Andreas Fuchs und Herr Johann Pratscher. Der Elternverein versorgte uns mit erfrischenden Getränken und Obst. Es hat allen Kindern großen Spaß bereitet!

Rosmarie Kober

## Projektwoche



Am 20. Juni 2022 konnten die vierten Klassen zur heißersehnten Projektwoche aufbrechen. In den darauffolgenden Tagen gab es für die Schülerinnen und Schüler ein spannendes Programm in der Obersteiermark. Quartier bezog die Reisegruppe am Zechnerhof in Sankt Lorenzen ob Murau. Die Schülerinnen und Schüler fühlten sich dort sichtlich wohl. Am Programm standen nicht nur Besichtigungen und Wanderungen, sondern natürlich auch Spiel und Spaß. Am 24. Juni 2022 kehrten die müden, aber gut gelaunten Kinder wohlbehalten zurück.

Karin Peierl

## Verabschiedungsfeier von Frau Silvia Schulz



Am 07. Juli 2022 fand die Verabschiedungsfeier von unserer Religionslehrerin Frau Silvia Schulz statt. Im Rahmen des Schlussgottesdienstes bedankten sich die Volksschule, die Mittelschule und die Marktgemeinde Sinabelkirchen für das Engagement und die wertvolle Arbeit in der Schule. Wir wünschen Silvia in ihrer Pensionierung alles Gute und ganz viel Gesundheit!

Rosmarie Kober

## Wandertag



Am Dienstag, 21. Juni 2022, wanderten die 2. Klassen zum Wallfahrtsort „Köckenbründl“. Die Kinder marschierten durch den Wald, über Wiesen und auf wenig befahrenen Straßen zum Ziel. Nach einer köstlichen Jause spielten die Kinder noch im Wald. Über Gnies wanderten wir zurück an die Schule.

Daniela Sulzer



## Vitamine aus dem Schulgarten zum Abschied



Die SchülerInnen der ersten Klassen betreuten im zu Ende gegangenen Schuljahr mit ihren Lehrer/-innen und der tatkräftigen, fachkundigen Unterstützung durch Frau Ella Lang von der Gesunden Gemeinde unseren wunderbaren Schulgarten. Die Kinder zeigten beim Anpflanzen, Pflegen und Ernten von Kräutern und diversen Gemüsesorten viel Freude. Nachdem wir erfahren hatten, dass uns Herr Direktor Lorenz Gerlitz nach fünf Jahren an der MS Sinabelkirchen verlassen und wieder in den Lehrberuf zurückkehren wird, kam die Idee auf, ihm zu Abschied einen Korb mit bunten, gesunden Gemüsesorten aus dem Garten zu schenken. Gemeinsam wurden etwa Kartoffeln, Salat, Radieschen, Karotten, Kräuter und Früchte geerntet und der Korb damit reichlich befüllt. Die 1a-Klasse überreichte den Korb dem überraschten Herrn Direktor an seinem offiziell letzten Schultag. Auch Frau Lang war dabei. Herr Gerlitz ist ja bekanntlich sehr sportlich und achtet auf gesunde Ernährung, da kam unser Geschenk genau richtig! Er zeigte sich sehr erfreut und bedankte sich im Namen der Schule bei Frau Ella Lang für ihren großartigen Einsatz mit einer netten Aufmerksamkeit. Über den Sommer hinweg wurde der Garten durch Frau Lang und weitere helfende Hände von Damen der Gesunden Gemeinde betreut. Ebenso halfen freiwillige Schülerinnen unserer Schule im Rahmen des Giovanni-Projektes mit. Vielen Dank an dieser Stelle an alle fleißigen „Gärtnerinnen“, der Garten ist prachtvoll und steht unseren Schüler/-innen am Schulbeginn zur Erntezeit bereit.

Michaela Filipitsch

## Neue Schulleitung der MS Sinabelkirchen



Als neuer Schulleiter der Mittelschule Sinabelkirchen möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Markus Kahr, ich bin 46 Jahre alt, lebe in Graz und komme ursprünglich aus dem Südburgenland. Seit dem Jahr 1998 bin ich als Lehrer für Volks- und Mittelschulen tätig. Neben meiner Lehrtätigkeit habe ich das Studium der Politikwissenschaft an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen. Mit 01. September 2022 wurde ich mit der Leitung der Mittelschule Sinabelkirchen betraut. Ich freue mich, diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe ausüben zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt meinem Vorgänger Dir. Lorenz Gerlitz für seine großartige Arbeit und die vorbildhafte Übergabe. Ich wünsche ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Erfolg!

„Für eine Schule, in der wir gut und gerne lernen und lehren“ – dafür werde ich mich einsetzen und mein Bestes geben. Besonders wichtig dabei ist mir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, den Lehrkräften, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Marktgemeinde Sinabelkirchen mit Bürgermeister Emanuel Pfeifer an der Spitze, den Vereinen, allen Bildungseinrichtungen des Bildungscampus Sinabelkirchen sowie mit allen, die mit der Mittelschule Sinabelkirchen verbunden sind. Nur gemeinsam können wir unsere Schule gestalten und weiterentwickeln, dafür bitte ich um Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit und auf das persönliche Kennenlernen.

Mit herzlichen Grüßen  
Mag. Markus Kahr, BEd

## Solve for Tomorrow



Die SchülerInnen der 3b nahmen am internationalen Projekt „Solve for Tomorrow“ teil und sollten dabei kreative Lösungen für die Herausforderungen von morgen finden! Die letzten Wochen des Schuljahres nutzten wir dazu, Prototypen zu bauen. Gemeinsam wurde ein Werbevideo für unsere „Müllsammelnden Roboter“ erstellt und wir bekamen eine Einladung zum Finale in Wien! Stellvertretend für unsere Klasse fuhren Emily, Benedict, Kevin, Selina und Tobias mit den Robotern zum Samsung Galaxy Tower. Sie stellten sich Gesprächen mit der 6-köpfigen Jury und anschließend präsentierten sie vor den anderen Finalisten und der Jury unsere Ergebnisse. Mit unserer Idee gehören wir zu den sieben besten Klassen, die an diesem Projekt österreichweit teilgenommen haben!

Mag. Lisa Eibel

## Sommersportwoche Kroatien



Im Juni fuhren die 4. Klassen der MS Sinabelkirchen zum Schulabschluss nach Kroatien auf die Insel Brac. Dieser abschließende Sporturlaub am Meer war für die Schülerinnen und Schüler sicher einer der Höhepunkte ihrer vierjährigen Schullaufbahn. Im direkt am Meer gelegenen Bretanide Wellnessresort standen sportliche Betätigung, Baden in Pool und Meer, sowie Ausflüge in das Städtchen Bol am Programm. Das Lehrerteam dieser Veranstaltung bedankt sich vor allem bei der Marktgemeinde Sinabelkirchen und dem Elternverein aufs Herzlichste für die finanzielle Unterstützung sowie bei der Reiseorganisatorin Frau Romana Lipphart in Kooperation mit Gruber Reisen für den reibungslosen Ablauf dieser wunderschönen Sportwoche.

Denise Prenner und Michael Fischer

## Lions Friedensplakat-Wettbewerb 2021/22



Der diesjährige Plakatwettbewerb, an dem die 2. Klassen im Rahmen des Zeichenunterrichts teilnahmen, stand unter dem Motto „Wir sind alle eins“. Aus den kreativen Ideen der Schülerinnen und Schüler entstanden originelle Meisterwerke, die das Thema Frieden, das uns besonders in diesem Jahr besonders aktuell erschien, eindrucksvoll darstellten. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an Sarah Rosenberger (2b), die das Siegerplakat gezeichnet hat, und vielen Dank für die tatkräftige Mitarbeit an alle Mitwirkenden!

Kerstin Tieber-Plank und Mag. Alexander Praxmarer

## Kreativwettbewerb anlässlich „50 Jahre Grünes Herz Steiermark“



Die 3a-Klasse feierte diesen ganz besonderen Geburtstag und gratulierte mit einem originellen Projekt zum mittlerweile halben Jahrhundert. Dafür überlegten sich die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Geographie-Unterrichts, was das Grüne Herz für sie persönlich symbolisiert. Gekrönt wurde das Projekt durch ein selbst gedrehtes Video samt Drohnenflug, das beim zugehörigen Gewinnspiel den Hauptpreis, einen Ausflug zur Schokoladenfabrik Zotter, gewann. Das tolle Video kann auf der Homepage unserer Schule angesehen werden. Wir gratulieren der 3a recht herzlich! Ein großes Dankeschön gilt den Lehrkräften Klara Schanes, Angela Lechner, Julia Kappel und David Morbitzer für die tatkräftige Unterstützung!

Mag. Alexander Praxmarer

## Elternverein Sinabelkirchen

Wir Erwachsene schauen immer darauf: Was macht uns und unser Leben perfekt? Somit verpassen wir viele kleine und schöne Momente an jedem Tag. Für unsere Kinder, wenn sie noch jünger sind, ist alles selbstverständlicher. Sie haben noch nicht verlernt, im Moment zu sein und ihn zu nehmen, wie er ist. Aber genau dieser Moment ist das kleine große Ding, das uns leicht werden lässt. Dankbar. Glücklich. Gerade von unseren Kindern können wir uns immer wieder abschauen, wie das geht, im Augenblick zu sein und ihn zu erleben.

„Für die Welt bist du IRGENDJEMAND, aber für irgendjemand BIST DU DIE WELT.“ (Erich Fried)



Der Vorstand des Elternvereines beendet mit der kommenden Jahreshauptversammlung die Tätigkeit, und ein neuer Vorstand wird gewählt werden.

Ich möchte in diesem Sinne Danke für die unzähligen schönen Momente, für jedes Strahlen eurer Kinder und für eure Hilfsbereitschaft gegenüber dem Elternverein sagen. Danke auch an alle Lehrerinnen und Lehrer sowie der Direktorin/dem Direktor. Den größten Dank möchte ich aber meinem Vorstand aussprechen. Ich würde mir wünschen, dass der Elternverein vielleicht noch einige Jahre bestehen bleibt und somit auch der beste und tollste Kindermaskenball den Sinabelkirchen für seine Kinder hat, nicht verloren geht. Alle Einnahmen kommen den Schülerinnen und Schülern zu Gute. Aber auch ihr Eltern besucht ihn gerne und habt dabei immer viel gelacht! Es hat alles im Leben ein Ende, aber in jedem Ende gibt es einen neuen Anfang. In diesem Sinne wünscht der Elternverein, euren Kindern einen schönen und tollen Schulstart.

Katharina Fuchs



Volksschule  
Sinabelkirchen

## Erster Schultag 2022/23 in der Volksschule



1a Klasse mit Klassenlehrerin Angelika Jandl



1b Klasse mit Klassenlehrerin Karin Peierl

## Österreichische Gesundheitskasse: Workshop zu Ernährung im ersten Lebensjahr



Am 08. August 2022 fand nachmittags wieder der wertvolle Workshop für werdende und frischgebackene Eltern zum Thema „Babys erstes Löffelchen“ statt. Etwa ab dem sechsten Lebensmonat reicht Muttermilch alleine nicht mehr aus, um den Energie- und Nährstoffbedarf des Säuglings zu decken. Es ist an der Zeit, das Baby an Beikost zu gewöhnen. Dieser Übergang von Muttermilch zu normaler Kost soll behutsam und Schritt für Schritt erfolgen, und in dem Workshop der Österreichischen Gesundheitskasse wurde genau dies ausführlich behandelt.

# giovanni

## Jugendprojekt Giovanni



Giovanni ist ein Projekt für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren. Die Jugendlichen können sich nach dem Einverständnis durch die Eltern entscheiden, freiwillig Punkte für ihren Giovanni-Pass zu sammeln. Es ist möglich, im Schulgarten, in der Nachmittagsbetreuung, in der Pfarre oder beim Müllsammeln

mitzuhelfen. Pro Stunde gibt es einen Punkt. Die Obergrenze (Jugendschutz) ist zwei Stunden je Tag für fünf Tage die Woche. Einlösen kann man die gesammelten Punkte für eine Saisonkarte der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt, einen Besuch im Diesel-Kino, eine Pizzaschnitte oder einen Beitrag zum Mopedführerschein.

Infos, Anmeldung und Einlösung der gesammelten Punkte bei Frau Eleonora Lang, Tel. 03118 2356.

## Garteln ist in!



Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten: Es ist gesund, weil es direkt vom Beet auf den Teller kommt. Es schmeckt, weil man das anbaut, was man gern isst. Und es ist sehr preiswert.

Damit wir „Anfängerfehler“ vermeiden und uns die ganze Vielfalt der Gemüse zur Verfügung steht, hat Irmgard Scheidl, die bekannte Gartenexpertin, am 7. April 2022 über Beetvorbereitung, das Vorziehen der Pflanzen, Sortenauswahl, Mischkultur und Fruchtfolge informiert. Nach dem interessanten Vortrag konnte Samen von gängigen Gemüsesorten, aber auch Exoten erworben werden.

Germaid Puhr

## Nachruf des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde

### Frau Gerda Genser



*Gerda mit Jugendlichen und dem Goldenen Apfel*

Gerda war viele Jahre lang Mitglied des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen. Sie war Initiatorin des Jugendprojekts Giovanni, für welches wir den Goldenen Apfel verliehen bekamen. So manche Idee und viele Ratschläge kamen von Gerda. Für mich war sie eine vertraute Persönlichkeit. Im Namen des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen möchte ich „Danke“ sagen.

Eleonora Lang

# Gesunde Gemeinde

*gemeinsam gestalten*

## Veranstaltungen

### Beginn der Wirbelsäulengymnastik

**Montag, 26. September 2022, 20.15 Uhr**

Turnsaal der MS Sinabelkirchen

Ganzkörpertraining mit Herrn Prof. Riedl zur Stärkung der Abwehrkräfte und des Immunsystems. Angenehme Ausgleichsgymnastik mit Schwerpunkt Wirbelsäule.

### Wanderfahrt

**Samstag, 01. Oktober 2022,**

**Abfahrt: 7.50 Uhr Gnies - Bushaltestelle, 8.00 Uhr: Marktplatz Sinabelkirchen**

**16.30 Uhr: Abfahrt von der Teichalm**

**Ersatztermin bei Schlechtwetter: Samstag, 08. Oktober 2022**

Von der Teichalm nach Nechnitz

Wanderungsrouten: Angerwirt, Gerlerkogelhütte, Holzskulptur, Nechnitz; ca. 9 km

Mittagessen beim Teichwirt. Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit rund um den Teichalmsee und durch das Hochmoor zu wandern.

Fahrtkosten: Euro 15,-

Anmeldung bei Frau Eleonora Lang, Tel. 03118 2356.

## Mädchen dürfen nicht raufen?



Auch wenn wir es nicht wollen, kommen Mädchen und Frauen manchmal in die Lage, sich ernsthaft verteidigen zu müssen. Buben lernen es von klein auf – sie raufen. Aber die Mädchen?

Sie müssen es in den meisten Fällen erst lernen. Zum Beispiel in einem Selbstverteidigungskurs mit Lea Neuhold, Weltmeisterin im Hapkido, wie er im Feber 2022 im Turnsaal der Mittelschule stattfand. Es war anstrengend, aber ein großer Spaß – und sehr lehrreich! Dazu noch für alle Altersgruppen geeignet – die Jüngste der zwölf Teilnehmerinnen war acht, die Älteste 70!

Deshalb haben wir gleich einen Auffrischkurs gebucht, zum Üben und Weiterlernen. Mit den gleichen Teilnehmerinnen (bis auf eine) und der gleichen Begeisterung fand er im April statt. Wieder lernten wir Neues. Aber das Wichtigste bleibt immer: Auseinandersetzungen ausweichen. Wenn wir uns aber verteidigen müssen, dann wissen wir wie!

Damit das möglichst viele Mädchen wissen, wurde der Selbstverteidigungskurs auch in den Abschlussklassen der Mittelschule angeboten. Auch dort war die Begeisterung so groß, dass wir die Veranstaltung in diesem Schuljahr wieder anbieten werden.

Germaid Puhr

KATHOLISCHES  
BILDUNGSWERK



LIMA  
LEBENSQUALITÄT IM ALTER

### LIMA - Lebensqualität im Alter mit Sandra Sommer

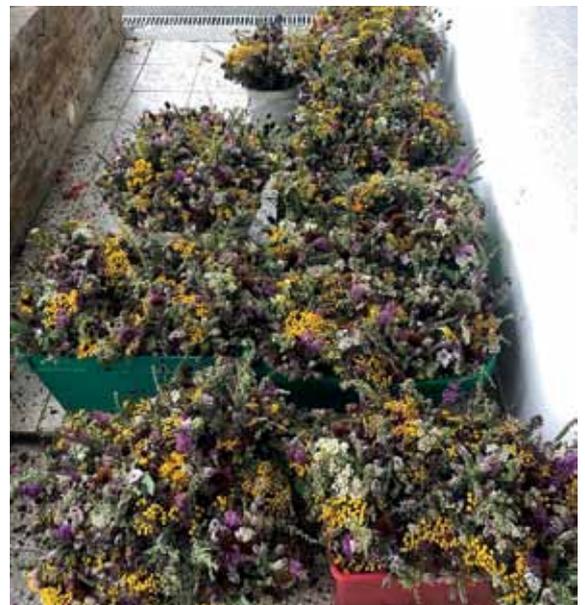
**Freitag, 14. Oktober 2022, 14.30 Uhr**

**Freitag, 28. Oktober 2022, 14.30 Uhr**

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

### Kräutersegnung

140 Kräutersträußchen wurden heuer im Rahmen der jährlichen Aktion des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen gebunden, anschließend in der Messe vom 15. August 2022 gesegnet und gegen eine freiwillige Spende verteilt.





VERANSTALTER  
MARKTMUSIK  
SINABELKIRCHEN



# MARKT **MUSIK** - Fest

100 Jahre Marktmusik Sinabelkirchen



mit



## OBERKRÄINER POWER

ab 16<sup>Uhr</sup>

ab 21<sup>Uhr</sup>

Marktplatz Festakt  
mit Monster-Konzert

# 24.09.

Kulturhalle  
Sinabelkirchen  
EINTRITT FREI

## Liebe Gemeindebürgerinnen, Liebe Gemeindebürger,

als Musikverein der Freiwilligen Feuerwehr Sinabelkirchen wurde die heutige Marktmusik unter Oberlehrer Frad **1921** gegründet. 2022 können wir daher mit Stolz auf eine mehr als **100jährige Geschichte** zurückblicken.

Dieses Jubiläum wollen wir, die Marktmusik Sinabelkirchen, **mit euch gemeinsam feiern!**

Nachdem es, aus bekannten Gründen, im vorigen Jahr nicht möglich war, feiern wir unser großes Jubiläum **im Rahmen des Marktfestes am Samstag, den 24. September** in Sinabelkirchen.

Was erwartet euch?

Um 16:00 Uhr empfangen wir mit einem Einmarsch unsere Gastkapellen auf dem Marktplatz, wo anschließend bei einem **Großkonzert mit mehr als 500 Musiker:innen** der Marktplatz erschallen soll.

Mit musikalischen Klängen geht es in die Sport- und Kulthalle.

Genießt ein knuspriges Grillhendl, Schnitzel oder vegetarische Kartoffeltascherl auf Salaten bei einem gekühlten Bier.

Stoßen wir gemeinsam bei einem hervorragendem Tröpferl Wein aus unserer Gemeinde an.

Musikalisch erwartet euch bei Bierzeltatmosphäre **Blasmusik vom Feinsten.**

Ab ca. 21:00 gibt es Tanz- und Unterhaltungsmusik mit der Gruppe **Oberkrainer Power.**

In der Disco erwartet euch der Top **DJ – Chris Mastermind** und wird bis in die frühen Morgenstunden für Partystimmung sorgen.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Freundinnen, liebe Freunde, wir freuen uns auf euer Kommen und **lasst uns zusammen feiern!**

Für die Marktmusik Sinabelkirchen  
Markus Lammer





## Sportverein Sinabelkirchen:

### Neuer Obmann



Am 01. September 2022 wurde ich bei der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Sinabelkirchen einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit und wünsche allen Spielern eine verletzungsfreie, erfolgreiche Saison.

Ein großes Dankeschön möchte ich an Brigitte Bierbauer-Harteringer, DI Josef Gerstmann, vor allem dem langjährigen Obmann Erich Hasibar und Kassier Robert Wölfler für das Engagement und ihre Arbeit der letzten Jahre aussprechen. Sie bleiben dem Verein alle erhalten.

Natürlich möchte ich mich auch bei allen anderen bedanken, die mitgearbeitet haben und in Zukunft mitarbeiten werden. Die Tätigkeitsfelder sind vielfältig (Kantine, Eintritt, Ordnerdienst, Fotos, Homepage, Küche, Bar, Rasen und Platzpflege).

Danke an alle treuen Fans und die Zuschauer/-innen, die unsere Mannschaft tatkräftig unterstützen und in Zukunft unterstützen werden.

**Abschließend möchte ich meinen neuen Vorstand präsentieren:**

Obmann Stellvertreter: Pfeifer Martin

Kassier: Wölfler Robert

Kassier-Stellvertreter: Lichtenegger Matthias

Schriftführerin: Ober Jennifer

Schriftführerin-Stellvertreter: Grabner Stefan

Der sportliche Leiter (nicht im Vorstand) ist Hasibar Michael.

Hermann Rosenberger

## FAZ-Ost:

### Schulstart/Neustart?!



Auch beim FAZ-Ost rollt seit einigen Wochen wieder der Ball.

Der Sommer geht vorbei und der Herbst nimmt Einkehr. Mit dem Start/Neustart in der Schule könnte es für so manchen auch einen Beginn/Neubeginn in sportlicher Hinsicht geben.

Durch falsche Ernährung und wenig Bewegung wird oft schon in der Kindheit der Grundstein zu einer ungesunden Lebensführung im Erwachsenenalter gelegt. Ein guter Hebel zum Gegensteuern ist da sicherlich regelmäßige und ausreichende sportliche Betätigung.

Das im Jahr 2011 gegründete FAZ-Ost hat sich im Kinder- und Jugendfußball mittlerweile sehr gut etabliert. Ständige Weiterentwicklung und gut ausgebildete Trainer sind uns wichtig. Bei unseren Trainings und Fußballspielen erhalten die Kinder spielerisch eine gewisse Grundkondition, erfahren Teamgeist und erlernen Disziplin, Fairness und Respekt. Unsere Mannschaften sind sehr erfolgreich, meist spielen wir in zwei Altersklassen in der Leistungsklasse und dürfen uns mit den Besten der Steiermark messen. Bei so manchen Turnieren treffen die Unsrigen nicht nur auf die Nachwuchsmannschaften der Bundesligisten von WAC, Sturm Graz und Red Bull Salzburg, sondern auch auf Top-Teams unserer Nachbarländer aus Slowenien, Ungarn, Kroatien, Slowakei und Deutschland. Der Drang nach Bewegung ist bei den Kindern förmlich spürbar. Es ist eine Freude zu beobachten mit welcher Begeisterung und Leidenschaft die Kinder zu Werke gehen und immer wieder erstaunlich, wie schnell sie sich weiterentwickeln.

Der beste Zeitpunkt mit dem Fußball zu beginnen ist das späte Kindergarten- und das frühe Volksschulalter. Kostenlose Schnuppertrainings sind jederzeit bei mir unter der Telefonnummer 0664 421 22 76 möglich.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Webseite

[www.faz-ost.at](http://www.faz-ost.at)

Werner Brottrager

## Sarah Reisenhofer Tischtennisspielerin mit Freude!

Von 23. bis 28. Juni 2022 fanden die Special Olympics im Burgenland, die nationalen Meisterschaften mit internationaler Beteiligung für Menschen mit intellektuellen Einschränkungen statt. Es wurden Wettkämpfe in 15 verschiedenen Sportarten in Oberwart, Parndorf, Großpetersdorf, Pinkafeld und Stegersbach ausgetragen.

Unsere Tochter Sarah nahm mit einer Delegation der Weizer Lebenshilfe daran teil. Bei den 8. Special Olympics waren 1.800 Athletinnen und Athleten dabei, die von 600 Betreuer/-innen und 800 Freiwilligen unterstützt wurden. Zwei Athleten der Lebenshilfe Weiz traten in den Bewerbungen zum Tanzsport an, weitere drei, darunter auch unsere Sarah, nahmen an den Tischtennisspielen teil. Sarah belegte im Dameneinzelturnier den 5. Platz, im Damendoppel belegte sie mit ihrer Betreuerin Larissa Kreiter den 4. Platz. Parallel zu diesen Wettkämpfen wurden die österreichischen Staatsmeister/-innen ermittelt. Hier wurde Sarah Staatsmeisterin im Dameneinzel bei den Tischtennisbewerben und ihr wurde somit die Goldmedaille überreicht.

Hinter diesem erfolgreichen Medaillenregen steckt viel Arbeit, Fleiß und auch Freude der Teilnehmer/-innen mit den Betreuer/-innen der Lebenshilfe Weiz.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Larissa Kreiter, Oliver Kern und Leon Petek bedanken. Seit Monaten wurde regelmäßig trainiert. Die Fachsozialbetreuerin und die beiden Fachsozialbetreuer für Behindertenbegleitung haben unsere fünf Sportler/-innen auch nach Oberwart begleitet und sie bestens betreut.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren aus unserer Region: Fa. Rosenberger Installationen, Pfeifer Real, Fa. Lederer Bau, Raika Ilz, FTG-Transporte, Walter Fritz Transporte, Lease Car, Pußwald Holz, Fleischerei Turza, Spar Pratscher, Fa. Knapp AG, Karl Gruber und der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Durch ihre Unterstützung konnten die gesamten Kosten für diese Veranstaltung gedeckt sowie die Athletinnen und Athleten einheitlich eingekleidet werden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die dieses tolle Event unterstützt und begleitet haben. Wir sind sehr stolz auf unsere Sarah!

Beate und Günter Reisenhofer



**Einladung zum**  
**1. KGT - BOMBERS**  
**Kleinfeldturnier**

**Samstag**  
**24.09.2022**

**Sportplatz**  
**Sinabelkirchen**

**Beginn: 10:00**

**Für jede Mannschaft gibt es**  
**einen Geschenkkorb!**

**Modus**  
**5 Feldspieler + 1 Tormann**  
**Rückwechseln eines**  
**Spielers möglich**

**Nenngeld: 100 €**  
**Anmeldeschluss: 04.09.2022**

Information & Anmeldung unter  
gunter.reisenhofer@aon.at oder  
0676/ 897 943 93

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle oder  
anderen Schadensfällen und freut sich auf Ihr Kommen!



## Ferienspaß 2022

101 Stunden Ferienspaß – 101 Stunden für unsere Kinder und Jugendliche in Sinabelkirchen!

Als Marktgemeinde sind wir sehr stolz, ein Programm in diesem Umfang organisieren zu können. Ein Programm, das Eltern in den Ferien

etwas entlastet und die jungen Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner mit ihrer eigenen Gemeinde verbindet. Dankbar sind wir für alle Veranstalterinnen und Veranstalter!

24 verschiedene Betriebe / Privatpersonen / Vereine spendeten heuer freiwillig ihre Zeit, um unseren jungen Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchnern zu bespaßen / informieren / unterhalten! Dazu gehören Engagement,

Geduld, Motivation und natürlich der Wille, etwas für unsere Gemeinde zu tun.

Jahr für Jahr versuchen wir neue, attraktive Programme bzw. Workshops zu organisieren. Besonders wertvoller Input kommt auch von den Kindern selbst. Wünsche für nächstes Jahr: Volleyball bei Schönwetter; Spielevormittag; etwas Basteln, womit man spielen kann... Die Gemeinde ist für jeden Vorschlag offen – bitte einfach melden unter [schloffer.sinabelkirchen@outlook.at](mailto:schloffer.sinabelkirchen@outlook.at). Denn wir sind stets bemüht, möglichst viele verschiedene Bereiche und Interessen anzusprechen.

In diesem Sinne viel Spaß beim Bewundern der Fotos des heurigen Ferienspaß!

Alexandra Schloffer







## Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:



Neben einigen Einsätzen auf der Autobahn waren die letzten Monate hauptsächlich durch Wassertransporte geprägt. Von Ende Juli bis Mitte August häuften sich bedingt durch die große Trockenheit diese Einsätze. Wir wurden auch Ende Juli angefordert, um eine Türöffnung durchzuführen, denn eine Person lag regungslos in der Wohnung auf dem Boden. Nachdem ein Fenster aufgezwängt werden konnte und die Person dann erstversorgt wurde, konnte sie dem Rettungsdienst übergeben werden.



Neben diversen Übungen und Festbesuchen, kam aber auch die Aus- und Weiterbildung nicht zu kurz. Im Speziellen absolvierte erfolgreich BM Steinmetz Helmut den TLF-Maschinen-Lehrgang an zwei Tagen an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring.

Franz Kandlhofer

## Freiwillige Feuerwehr Obergroßau:

### Ferienstpaß mit den 5 Feuerwehren unserer Gemeinde in Obergroßau



Wasser-Marsch mit den 5 Feuerwehren hieß es beim heurigen Programmpunkt im Rahmen vom Ferienstpaß der Marktgemeinde Sinabelkirchen bei uns in Obergroßau.

Auch in diesem Jahr durften die Feuerwehren als fixer Bestandteil beim Ferienstpaß nicht fehlen. Den 25 teilnehmenden Kindern machte es sichtlich Spaß, und das freute uns besonders. In sechs verschiedenen Stationen wurden den Kindern spielerisch die umfangreichen Aufgaben der Feuerwehr nähergebracht. Natürlich durften alle unter der Aufsicht von erfahrenen Feuerwehrmitgliedern auch selbst mit Hand anlegen und die technische Ausrüstung selbst probieren.

Station 1 - FF Egelsdorf:

Entstehungsbrandbekämpfung

Station 2 - FF Gnies: Atemschutz

Station 3 - FF Obergroßau:

Pneumatische Hebekissen

Station 4 - FF Sinabelkirchen:

Wasserwerfer

Station 5 - FF Untergroßau:

Hydraulisches Rettungsgerät

Station 6 - FF Obergroßau und Sinabelkirchen: Rundfahrten mit den großen Feuerwehrautos

An jeder absolvierten Station gab es einen Stempel abzuholen. Jede/r der bis zum Schluss 6 Stempel auf seinem Laufzettel hatte, bekam als Andenken an diesen Tag eine Medaille mit nach Hause!

Im Namen aller 5 Feuerwehren möchten wir uns nochmals sehr herzlich für die rege Teilnahme und die tolle Mitarbeit bei allen bedanken.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

## Jugend

### Landesfeuerwehrjugendbewerb in Gnas 2022 - Spitzenleistung für unsere Jugend

Am 9. Juli fand der diesjährige Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb Steiermark in Gnas statt. Über 3.000 Jugendl-



che aus der ganzen Steiermark nahmen am 8. und 9. Juli an diesen Bewerb in Gnas teil. Unsere gemeinsame Jugendgruppe Obergroßau/Egelsdorf/Sinabelkirchen erzielten dabei trotz ein paar kleiner Fehlerpunkte den überragenden 21. Rang! Insgesamt traten in dieser Wertung rund 300 Gruppen an! Die gesamte Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Obergroßau ist sehr stolz auf Ihre Jugend!

### Sensationeller 4. Platz beim Jugendleistungsbewerb in Gersdorf a.d. F.



Am 3. Juli fand der diesjährige Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb des Bezirkes Weiz in Gersdorf a. d. Feistritz statt. Die zahlreichen Übungen der letzten Wochen und Monaten haben sich bezahlt gemacht: Voller Stolz dürfen wir berichten, dass unsere Feuerwehrjugend mit der gemeinsamen Bewerbungsgruppe bestehend aus Jugendlichen der Feuerwehren Obergroßau, Egelsdorf und Sinabelkirchen den sensationellen 4. Platz erzielt haben!

Von der FF Obergroßau in der gemeinsamen Bewerbungsgruppe mit dabei waren:

- JFM Lena NAGL
- JFM Larissa RIEGERBAUER
- JFM Liana BERTSCH
- JFM Marcel SCHIRNHOFER

Herzliche Gratulation zu dieser Spitzenleistung!

Ein großer Dank gilt auch den Jugendbeauftragten der Wehren für die vielen gemeinsamen Übungen und Vorbereitungen, allen voran unseren Jugendbeauftragten der FF Obergroßau LM d. F. Philipp Bertsch!

HBI Michael Papadi



## Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf:

### Feuerwehrjugend



Diesen Sommer nahmen unsere Jugendlichen gemeinsam mit der Feuerwehr Obergroßau und der Feuerwehr Sinabelkirchen bei einigen Feuerwehrjugendbewerben in der Umgebung, mit großem Erfolg teil. Besonders

hervorzuheben ist die Leistung beim Jugendbezirksbewerb in der Nachbargemeinde Gersdorf. Drei Gruppen der Feuerwehrjugend 1 waren dabei und konnten super Ergebnisse in Bronze und Silber erzielen.

Mit einer Zeit von 54 Sekunden Bewerbungszeit sowie 1,27 Minuten Staffellauf konnte die Feuerwehrjugend 2 den 4. Platz im Bezirk nach Hause holen.

Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und bedanken uns bei den Feuerwehren Sinabelkirchen sowie Obergroßau für die tolle Zusammenarbeit!

Im Anschluss der Bewerbungszeit fand dann das Bereichsfeuerwehrjugend-Zeltlager in Gersdorf statt. Bei zahlreichen Aktivitäten wie Bogenschießen oder Ringe Werfen kam der Spaß nie zu kurz.

### Frühschoppen



Nach der coronabedingten Zwangspause konnte unser Frühschoppen nach zwei Jahren endlich wieder stattfinden.

Das Wetter, welches ganz auf unserer Seite war, lud zum geselligen Beisammensein ein. So durften wir viele verschiedene Gäste begrüßen und mit Speis und Trank verwöhnen. Für die perfekte Stimmung sorgten Peter Panhofer sowie Stargast Oliver Haidt.

Auch für die kleinen Gäste kam der Spaß nicht zu kurz. Eine riesige Hüpfburg ließ die Kinderaugen höher schlagen! Das Kommando der FF Egelsdorf bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei all den helfenden Händen und ist begeistert über den großen Zusammenhalt und die tatkräftige Unterstützung!

Auch für die kleinen Gäste kam der Spaß nicht zu kurz. Eine riesige Hüpfburg ließ die Kinderaugen höher schlagen!

Das Kommando der FF Egelsdorf bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei all den helfenden Händen und ist begeistert über den großen Zusammenhalt und die tatkräftige Unterstützung!

### Ferien Spaß



Dieses Jahr veranstalteten die fünf Feuerwehren der Gemeinde den Ferienspaß „Wasser-Marsch“, bei welchem 25 Kinder teilnahmen. Bei sechs verschiedenen Stationen konnten die Kinder in die Welt eines Feuerwehrmitgliedes eintauchen. Thema unserer Station war die Entstehungsbrandbekämpfung. Wir bedanken uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit Anja Klucsarics!

## Freiwillige Feuerwehr Untergroßau:

In den vergangenen drei Monaten wurde die FF Untergroßau zu 31 Einsätzen alarmiert. Großteils waren es umgestürzte Bäume nach Gewittern oder dem Sturm am 18. August – allein hier wurden die Feuerwehrmitglieder zu sieben Einsätzen innerhalb weniger Stunden alarmiert.

Am 4. Juli wurde zu einem Brand nach einem umgestürzten Strommasten alarmiert. Durch das Unwetter wurden zwei Strommasten in Fünffing umgerissen. Beim Kontakt mit dem Gebüsch und dem Boden kam es zu kleineren Bränden, die nach Abschalten des Stroms von selbst ausgingen.

Nicht von selbst ging ein Brand am 26. August aus – eine Erntemaschine kollidierte mit einer hängenden Stromleitung, dadurch fiel diese zu Boden und setzte eine Böschung in Brand. Der Atemschutztrupp konnte bereits nach wenigen Minuten „Brand aus“ geben! Einige Male wurden die Einsatzkräfte auch auf die A2 zu Verkehrsunfällen und einem Fahrzeugbrand alarmiert.

Neben den vielen Einsätzen und zahlreichen Übungen, um im Ernstfall perfekt vorbereitet zu sein, rückten wir zu zwei besonders freudigen Ereignissen aus:



Unser Kommandant Martin Groß und seine Stefanie gaben sich im Juni in Sinabelkirchen das Ja-Wort.



Ende Juli folgte die Hochzeit von HLM d.F. Michael Teuschler und seiner Cornelia, die beim Weinschloss Thaller in Großwilfersdorf vermählt wurden.

Ein weiteres besonderes Highlight im Sommer war das traditionelle Sommerfest am Bauhof. Nach der pandemiebedingten Pause war die Vorfreude auf das Feuerwehrfest riesengroß. Zum ersten Mal wurde im Zuge des Sommerfests am Bauhof ein Riesenwuzzlerturnier am Lagerhausparkplatz neben dem Festgelände abgehalten. 12 Teams kämpften in spannenden Spielen gegeneinander und schlussendlich konnte sich die Landjugend Ilz im Finale durchsetzen! Anschließend wurde bei bester Unterhaltung durch die Band „Echt Stark“ und die Disco bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert. Am Sonntagmorgen begrüßte HBI Groß Martin zahlreiche Ehrengäste, Nachbarnfeuerwehren und viele Festgäste.

Alle Übungen, Tätigkeiten und Einsätze samt Bericht und Bildern finden Sie unter [www.ff-untergrossau.at](http://www.ff-untergrossau.at)

Lukas Gammel

## GEMEINSAM.SICHER Online

Besonders die Corona-Pandemie zeigte deutlich, dass die Nutzung digitaler Medien durch Kinder und Jugendliche nicht nur zugenommen, sondern sprunghaft angestiegen ist. Games, Chats und Videos haben eine derart hohe Anziehungskraft, dass sie sich regelrecht in der virtuellen Welt verlieren. Besonders durch Smartphones stehen digitale Angebote „24/7“ jederzeit und überall zur Verfügung.

### Tipps für Jugendliche:

- Schütze deine Privatsphäre.
- Das Internet vergisst nie.
- Sei misstrauisch.
- Aktiv gegen Cybermobbing und Hassposting.
- Es gibt nichts geschenkt.
- Hol dir Rat bei Erwachsenen.

### Hilfreiche Links:

[www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)

[www.feel-ok.at](http://www.feel-ok.at)

[www.rataufdraht.at](http://www.rataufdraht.at)

[www.bupp.at](http://www.bupp.at)

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Website:

[www.gemeinsamsicher.at](http://www.gemeinsamsicher.at)

# POLIZEI

## KRIMINALPRÄVENTION



Mach dich  
sichtbar!



Die Dunkelheit reduziert unser Wahrnehmungsvermögen. Ohne entsprechende Vorbereitung können daher andere Personen schlechter gesehen werden. Was kann man dagegen tun?

Als Autofahrer sollte man sein Tempo anpassen und für eine gute Sicht durch eingeschaltete Scheinwerfer sorgen. Als Fußgänger oder Fahrradfahrer sollte man helle oder reflektierende Kleidung tragen.

[www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)



## ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

### Zivilschutz-Probearm 1. Oktober 2022

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 1. Oktober 2022, ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon  
**0316 / 877 4444**



### Bedeutung der Signale

**Warnung** 3 Minuten gleichbleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**  
Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

**Alarm** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!**  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

**Entwarnung** 1 Minute gleichbleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**  
Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten!

PRÖDL

TISCHLEREI  
PARTNER DER  
ARCHITEKTUR

PRÖDL TISCHLEREI sieht sich als Partner der Architektur. Wir verstehen unsere Verantwortung darin, auf den Raum und die Menschen, die darin leben, einzugehen.

### **Wir verstärken unser Team im Bereich der Produktion und Montage.**

Sie bringen Berufserfahrung mit oder haben gerade Ihre Tischlerlehre abgeschlossen?

Sie suchen eine Hilfstätigkeit in einem aufstrebenden Betrieb mit ausgezeichnetem Betriebsklima?

Du möchtest eine Lehrausbildung in einem Unternehmen voller Ideen machen?

### **Unsere offenen Stellen:**

**Tischler (m/w/d)**

**Tischlertechniker (m/w/d)**

**Montagetischler (m/w/d)**

**Lehrling für Tischler / Tischlertechnik (m/w/d)**

**Hilfsarbeiter in der Produktion (m/w/d)**

### **Was Prödl bietet**

- Wir sind eine aufstrebende Tischlerei mit Produktionsstandort in Kirchberg an der Raab
- Unsere offene Unternehmenskultur und unsere DU-Kultur zeichnet uns aus
- Bei uns gibt es einen hohen Gestaltungsspielraum und flache Hierarchien
- Ein ausgezeichnetes Betriebsklima in einem nachhaltigen managementgeführten Familienbetrieb ist eines unserer Markenzeichen

### **Werden Sie Teil des Prödl Teams. Wir freuen uns auf Sie!**

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an [Bewerbung@proedl.at](mailto:Bewerbung@proedl.at)

Wir bieten Ihnen ein Grundgehalt des Kollektivvertrages für Holz- und Kunststoffverarbeitende Gewerbe Österreichs. Basierend auf Ihrer Qualifikation und Erfahrung sind wir bereit, unser Angebot individuell anzupassen.

Sie finden uns unter [www.proedl.at](http://www.proedl.at), auf Instagram unter [@proedl.at](https://www.instagram.com/proedl.at) und auf Facebook [proedl](https://www.facebook.com/proedl)

**Ein Name. Eine Familie. Seit 1956 in Kirchberg an der Raab.**

[www.proedl.at](http://www.proedl.at)



## Gemeinderatssitzung vom 23.06.2022:

### Projekt „Rettung der Wiesen“:

Auf Initiative von Frau Mag. Germaid Puhr wurde ein Förderungsantrag zur Förderung eines Vorhabens im Rahmen des Österreichischen Programms für die ländliche Entwicklung erstellt. Beim Vorhaben handelt es sich um die Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategie mit der Bezeichnung „Rettung der Wiesen“.

Der Zeitplan für die Umsetzung des Projektes erstreckt sich von Juli 2022 bis Oktober 2024.

Es wurde beschlossen, dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen den Förderungsantrag beim Vulkanland einbringt und die Eigenmittel für das Projekt zur Verfügung stellt.

### Flächenwidmungsplan-Änderung:

Die Einwendungsbehandlung und die Flächenwidmungsplan-Änderung 5.35 – „Bebauungsplanzonierung-Änderung Industriegebiet Untergroßau“ wurden beschlossen.

### Geschwindigkeitsbeschränkung:

Die Verordnung über die Geschwindigkeitsbegrenzung „Industriestraße“ Untergroßau, mit einer erlaubten Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h, wurde beschlossen.

### Geschwindigkeitsbeschränkung:

Die Verordnung über die Geschwindigkeitsbegrenzung „Grabenweg“ Gnies, mit einer erlaubten Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h, wurde beschlossen.

### Technische Schmutzwasserkanalordnung 2022:

Vom Gemeinderat wurde eine „Technische Schmutzwasserkanalordnung 2022“ beschlossen.

### Errichtung Schlammentwässerungsanlage bei der Kläranlage:

Für die Errichtung einer Schlammentwässerungsanlage und Erneuerung der mechanischen Vorreinigungsanlage bei der Kläranlage Sinabelkirchen wurden die Aufträge wie folgt vergeben:

a) Auftragsvergabe für die Erd- und Baumeisterarbeiten. Es wurde beschlossen, dass der Auftrag für die Erd- und Baumeisterarbeiten an die Firma Johann Hecher GesmbH, 8083 St. Stefan im Rosental, vergeben wird.

b) Auftragsvergabe für die maschinelle Ausrüstung. Es wurde beschlossen, dass der Auftrag für die maschinelle Ausrüstung an die Firma Metallbau Gratzler, Maria Lankowitz, vergeben wird.

### Wegvermessung:

Für die Weganlage, Wegprojekt „Zufahrt Rüsthaus Gnies“, in der KG Gnies, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes wird die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt.

### Wegvermessung:

Für die Weganlage, Wegprojekt Zufahrt Bauhof, in der KG Untergroßau, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes wird die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt.

## Wegbauprojekt Obergroßaubergweg:

Die Stadtgemeinde Gleisdorf plant im Zuge des Wegbauprojektes „Kaltenbrunnbergweg“ mit Beteiligung der Marktgemeinde Sinabelkirchen beim Obergroßaubergweg einen Gehsteig zu errichten, die Wasserleitung zu erneuern, eine Beleuchtung zu errichten und ein Glasfaserkabel zu verlegen. Im Zuge dieser Baumaßnahmen soll in diesem Bereich auch die Asphaltdecke der Gemeindestraße erneuert werden.

Es wurde beschlossen, dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen den vorgeschlagenen Kostenanteil übernimmt.

## Gemeinderatssitzung vom 29.08.2022:

### Kosten Kindergartentransport:

Die Tarife für den Transport der Kindergartenkinder werden ab September 2022 wie folgt geändert:

Kindergarten Bus – 5 Tage (2 Fahrten)	€ 52,20
Kindergarten Bus – 5 Tage (1 Fahrt)	€ 26,10
Kindergarten Bus – 5 Tage 2 Kinder (2 Fahrten)	€ 78,20
Kindergarten Bus – 5 Tage 2 Kinder (1 Fahrt)	€ 39,10

### Anton Kalcher Platz:

Der Platz bei der Bushaltestelle Freizeitpark Sinabelkirchen wird nach dem verstorbenen langjährigen Vize-Bürgermeister Anton Kalcher, Egelsdorf mit dem Namen „Anton Kalcher Platz“ benannt.

Herr Anton Kalcher war 41 Jahre Gemeinderat und davon 26 Jahr Vize-Bürgermeister sowie in den Ausschüssen Kanalbau, Wasserleitungsbau, Wegbau und Bauausschuss als Obmann sehr aktiv und hat für die Gemeinde Sinabelkirchen besondere Leistungen erbracht.

### Wegvermessung:

Für die Weganlage, Wegprojekt „Industriegebiet Gnies“, in der KG Gnies, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes wird die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt.

Für die Weganlage, Wegprojekt „Kreuzung Gansleiten/Egelsdorfberg“, in der KG Egelsdorf, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes wird die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt.

### Geschwindigkeitsbeschränkung:

Bei der Gemeindestraße „Sandlbergweg in der KG Unterrettenbach wird für den Abschnitt Straßenkilometer 0,058 bis 0,106, im Bereich der Hofanlage der Familie Thomaser, eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung für beide Fahrrichtungen festgelegt.

### Kostenverrechnung Pflege- und Hilfspersonal:

Es wurde beschlossen, dass bei der Kostenverrechnung für das zusätzliche Betreuungspersonal im Kindergarten und in der Schule für das Schuljahr 2022/2023 und die Folgejahre ein Betrag von € 24,- pro Stunde verrechnet wird.

### „SAM – Sammeltaxi Oststeiermark“:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sinabelkirchen hat beschlossen, dass für die Beteiligung an der regionsweiten Mikro-ÖV Lösung „SAM – Sammeltaxi Oststeiermark“ die erforderlichen Finanzmittel pro Betriebsjahr vom 01.09.2022 bis 31.08.2026 zur Verfügung gestellt werden.

## Pensionierung von Frau Maria Berghold



**Du warst von 24. Juli 1995 bis 31. August 2022 als Reinigungskraft in der Schule tätig.**

### Was war am schönsten an deiner Arbeit?

Das Schönste an meiner Arbeit war, dass ich in einem tollen Team arbeiten durfte. Schön waren auch immer die Gemeindeveranstaltungen bzw. die schulischen Veranstaltungen,

bei denen ich dabei war bzw. auch zum Teil mitwirken konnte.

### Was war am herausforderndsten an deiner Arbeit?

Die Grundreinigung des Schulgebäudes in den Sommerferien bzw. die Reinigung nach den Zu- und Umbauten des Schulhauses und des Kindergartens waren am herausforderndsten.

### Vermisst du etwas von deinem Berufsleben in der Pension?

Meine Kolleginnen und Kollegen vermisse ich schon und, wenn ich ehrlich bin, ein bisschen auch die Arbeit!

### Was freut dich an deiner Pension am meisten?

Es freut mich alles etwas ruhiger angehen zu können, einfach mehr Zeit zu haben!

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen nimmt Abschied von Frau

## Gerda Ilse Genser

13.08.1941 – 09.06.2022

### Nachruf



Frau Gerda Genser leitete mit besonderer Humanität von 09.04.1986 bis zu Ihrem Pensionsantritt am 01.01.1995 die damalige Hauptschule Sinabelkirchen. Über viele

Jahre war sie als Chorleiterin des Männergesangsvereines Sinabelkirchen mit unvergessenen, musikalisch wertvollen Konzerten tätig. Frau Genser war im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde sehr aktiv. Sie initiierte das Jugendprojekt Giovanni, das bis heute Jugendlichen in Sinabelkirchen die Möglichkeit gibt, sich aktiv in der Marktgemeinde einzubringen.

In ehrendem Gedenken:

Für die Marktgemeinde Sinabelkirchen:  
Bürgermeister Emanuel Pfeifer

## Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- COVID-Maßnahmen abschaffen
- Black Voices
- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- RECHT AUF WOHNEN
- Kinderrechte-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG

Aufgrund der auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von Montag, 19. September 2022, bis (einschließlich) Montag, 26. September 2022,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.**

In dieser Gemeinde können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse

**Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 8**

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

**Mo., 19. September 2022, 8.00 bis 20.00 Uhr,**  
**Di., 20. September 2022, 8.00 bis 16.00 Uhr,**  
**Mi., 21. September 2022, 8.00 bis 16.00 Uhr,**  
**Do., 22. September 2022, 8.00 bis 16.00 Uhr,**  
**Fr., 23. September 2022, 8.00 bis 20.00 Uhr,**  
**Sa., 24. September 2022, 8.00 bis 12.00 Uhr,**  
**So., 25. September 2022, geschlossen,**  
**Mo., 26. September 2022, 08.00 bis 16.00 Uhr.**

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

**Ausschreibung einer Juristin/eines Juristen für die Amtsleitung in der Marktgemeinde Sinabelkirchen****KUNDMACHUNG  
STELLENAUSSCHREIBUNG**

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen schreibt die Stelle einer/eines ganztags beschäftigten Juristin/Juristen für die Amtsleitung nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 i.d.g.F öffentlich aus.

**Aufgabenbereich:**

- Organisatorische Leitung des Gemeindeamtes und der Verwaltung
- Ansprechpartner für Gemeindeorgane und der Bevölkerung
- Umsetzung von Beschlüssen sowie Protokollführung
- Personalangelegenheiten, Rechtsfragen
- Planung, Durchführung und Evaluierung von Gemeindeprojekten (Hochbau, Straßen, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Breitband ..... ) sowie Bauamt und Raumplanung
- Verordnungen, ortspolizeiliche und straßenrechtliche Angelegenheiten
- Anleitung zur Erstellung des Voranschlags und des Rechnungsabschlusses
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Durchführung des Mahnwesens
- Mitarbeit im Bürgerservice
- Durchführung von Wahlen
- Standesamts- und Staatsbürgerschaftstätigkeiten

**Voraussetzungen:**

- Anstellungserfordernisse nach dem Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1962 i.d.g.F.
- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften
- Fundierte EDV-Kenntnisse, Office-Anwendungen (gemeindespezifische Software von Vorteil)
- Eigeninitiative bei der Weiterbildung und Lernbereitschaft. Die erforderlichen Gemeindeverwaltungsprüfungen sind innerhalb der vorgesehenen Frist zu absolvieren.
- Führerschein der Klasse B

**Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:**

- Kenntnisse der öffentlichen Verwaltung und des Verwaltungs- und Abgabenrechtes
- Kenntnisse der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung VRV 2015
- Mehrjährige einschlägige Berufspraxis
- Sicheres und repräsentatives Auftreten, hohe Belastbarkeit, Problem- und Konfliktlösungsfähigkeit, Fähigkeit zum vernetzten Denken
- Soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung
- Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgerinnen/Bürgern, Objektivität und Offenheit, Ausdauer und Genauigkeit
- Verantwortungsbewusstes selbständiges Arbeiten, Flexibilität
- Bei männlichen Bewerbern abgeleisteten Präsenz- bzw. Zivildienst

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Stmk G-VBG.

Das Beschäftigungsausmaß in der Entlohnungsgruppe **a** ist mit 40 Wochenstunden (im Bedarfsfalle auch Mehrleitung) vorgesehen plus Zulagen und Einrechnung der Vordienstzeiten.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Schema für Gemeindevertragsbedienstete. Der monatliche Mindestbezug beträgt EUR 2.761,-- mit der Bereitschaft zur Überzahlung in Abhängigkeit von den Anstellungsgrundlagen.

**Dienstbeginn:** voraussichtlich 1.1.2023 oder nach Vereinbarung

Die/Der Bewerberin/Bewerber werden/wird eingeladen, die **Bewerbung** schriftlich unter Anschluss eines Lebenslaufes, Foto, Strafregisterbescheinigung, Geburtsurkunde und aller Ausbildungszeugnisse inkl. Reifeprüfungszeugnis und Sponsionsbescheid bis längstens **Mittwoch 19. 10. 2022** an die Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, 8261 Sinabelkirchen zu senden.

Sinabelkirchen, am 7. 9. 2022

Der Bürgermeister  
Emanuel Pfeifer

**Ausschreibung einer Stelle für den Verwaltungsbereich (Bauamt) der Marktgemeinde Sinabelkirchen****KUNDMACHUNG  
STELLENAUSSCHREIBUNG**

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen schreibt die Stelle einer/eines ganztags beschäftigten Vertragsbediensteten für das Bauamt (40 Wochenstunden) nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 i.d.g.F. öffentlich aus. Die Besetzung des Dienstpostens in der allgemeinen Verwaltung (Marktgemeindeamt) ist ab 01. Februar 2023 (oder nach Vereinbarung) geplant.

Vom Antrag um Erteilung einer (Bau-) Bewilligung, der Vorprüfung der vorliegenden Unterlagen bis hin zur schriftlichen Erledigung - Sie unterstützen das Bauamt in der allgemeinen Verwaltung in Angelegenheiten von Bau-, Raumordnung, Grundbuchs- und Vermessungssachen sowie feuerpolizeilichen Angelegenheiten. Im Rahmen des zentralen Beschaffungswesens sind Sie u.a. für (Sammel-) Bestellungen und der Rechnungsprüfung verantwortlich. Als kompetente Ansprechperson erteilen Sie nach entsprechender Einarbeitung Auskünfte und erledigen Anfragen im Rahmen des Parteienverkehrs selbstständig (Bürgerservice).

Für die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG agieren Sie als Schnittstelle zur/zum Betriebsleiterin/ Betriebsleiter, erarbeiten zusammen mit den Verantwortlichen die jährlichen Budgets, Jahresabschlüsse, Abrechnungen und Vorschreibungen. Sie kommunizieren mit unseren Partnerinnen/Partnern und Kundinnen/Kunden und bearbeiten Anfragen betreffend Veranstaltungen und Events. Unser Webauftritt [siniwelt.com](http://siniwelt.com) und unsere Seiten in den sozialen Netzwerken werden von Ihnen eigeninitiativ aktuell gehalten.

**Anstellungserfordernisse:**

- Absolventin/Absolvent einer höheren bildenden Schule mit Matura
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-Staatsbürgerschaft
- Innen- und Außendienst
- Perfekte Deutschkenntnisse, hervorragende Kenntnisse im Schriftverkehr und Ausbildung im EDV-Bereich (MS-Office). Medienkompetenz und Erfahrung mit herkömmlicher Grafik- und Websitesoftware von Vorteil
- Unbescholtenheit
- Teamfähigkeit, Kollegialität und Loyalität
- Führerschein der Klasse B
- Eigeninitiative bei der Weiterbildung und Lernbereitschaft im technischen und baurechtlichen Bereich. Die erforderlichen Gemeindeverwaltungsprüfungen sind innerhalb der vorgesehenen Frist zu absolvieren.
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst von Vorteil

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes mit einer Probezeit. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gehaltsschema VB I/b mit € 2.236,- brutto. Mehrzahlung je nach Qualifikation möglich.

Schriftliche **Bewerbungen** mit Lebenslauf, Zeugnissen, Strafregisterbescheinigung, Beschreibung der bisherigen beruflichen Tätigkeiten und den erforderlichen Nachweisen darüber sind ehest, längstens aber bis **Mittwoch 19. 10. 2022** an das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen in Schriftform zu richten.

Sinabelkirchen, am 7. 9. 2022

Der Bürgermeister  
Emanuel Pfeifer



## Bauamt - Q&A: Thema Fertigstellungsmeldung (und Benützungsbewilligung)

**F:** Ich habe mein Bauvorhaben endlich fertiggestellt! Was muss ich nun vor Einzug noch erledigen?

**A:** Prinzipiell ist ein Neubau bzw. ein Zubau auf dem Papier nicht bewohnbar, bis der Behörde eine **Fertigstellungsmeldung** unter Anschluss einiger essenzieller Dokumente übermittelt wurde. Davor ist das Objekt für die Behörde als Meldeadresse leider nicht existent. Daher kann man tatsächlich sagen: Keine Fertigstellungsmeldung, kein Wohnsitz.

**F: Aber muss ich denn gar nicht um Benützungsbewilligung ansuchen?**

**A:** Das Ansuchen um Benützungsbewilligung wird im Zuge der Fertigstellungsmeldung **nur** mehr dann gestellt, wenn Ihr Bauführer Ihnen die sogenannte „§38-Bescheinigung“ nicht ausstellt. Sofern Sie diese (und einige weitere) Bescheinigung(en) jedoch erhalten, kann die Fertigstellung zur Gänze im Amt erledigt werden. Es findet grundsätzlich keine Begehung vor Ort mehr statt.

**F: Aber mein Haus ist soweit fertig und ich habe meinen Wohnsitz sowieso derweil noch bei den Eltern, was spricht dagegen, dass ich ohne Fertigstellungsmeldung trotzdem einziehe?**

**A:** Abgesehen von Ihren melderechtlichen Pflichten, ist die Baubehörde ab der Kenntniserlangung einer unerlaubten Nutzung dazu verpflichtet Ihnen die **Benützung der baulichen Anlage zu untersagen**. Es handelt sich dabei um eine Verwaltungsübertretung, welche gemäß §118 Stmk. BauG mit einer Geldstrafe von EUR 363,- bis EUR 14.535,- zu bestrafen ist.

**F: Welche weiteren Bescheinigungen benötige ich als Beilage zur Fertigstellungsmeldung?**

**A:** Sie benötigen für eine ordnungsgemäße Fertigstellung

- die zuvor erwähnte Bestätigung des Bauführers gemäß §38 Abs. 2 Z 1 Stmk. BauG
- ein Elektroattest des ausführenden Elektrikers bzw. Elektro-Unternehmens,
- bei Errichtung eines oder mehrerer Rauchfänge, eine Rauchdichtprüfung des zuständigen Rauchfangkehrermeisters
- **eine Vermessung der baulichen Anlage (Neubau oder Zubau) durch einen befugten Vermesser (NEU seit Juli 2022)**



Es können je nach Bescheidaufgaben bzw. allgemeinen gesetzlichen Verpflichtungen noch weitere Bescheinigungen notwendig sein (z.B. Blitzschutzattest, Nachweis über die Schallschutzeinstellungen der Luftwärmepumpe, Genussfähigkeit des Brunnenwassers, etc. ...). Im Regelfall können Sie bereits **mit der §38-Bescheinigung für das Melderegister freigeschaltet werden**. Für sonstige unvollständige oder fehlende Unterlagen bzw. Atteste erhalten Sie von der Baubehörde eine Nachreichfrist.

**F: Mein Bauführer kann mir die §38-Bescheinigung leider nicht ausstellen. Was habe ich jetzt zu tun?**

**A:** Sie übermitteln der Behörde die Fertigstellungsanzeige mit dem gleichzeitigen Ansuchen um Benützungsbewilligung. Mit Ausnahme der Bauführerbescheinigung benötigen Sie dieselben Unterlagen bzw. Atteste wie bei einer normalen Fertigstellung. Beim nächsten freien Bauverhandlungstermin wird die Ausführung Ihres Bauvorhabens durch die Behörde und einen bautechnischen Sachverständigen beurteilt.

Hinweis: Anstelle des Bauführers kann die §38 Bescheinigung auch von einem anderen Befugten (z.B. Planender Baumeister oder Ziviltechniker) erstellt werden.

## Neugestaltung Bushaltestelle Sinabelkirchen Freizeitpark



Im Sommer konnte das geplante Projekt der Neugestaltung der Bushaltestelle Sinabelkirchen Freizeitpark umgesetzt werden. Öffentliche Verkehrsmittel werden in Zukunft aufgrund des Klimaschutzes weiter an Bedeutung gewinnen. Die neugestaltete Bushaltestelle soll dazu einladen, öfters den Bus zu verwenden, und bereits überzeugten Busfahrerinnen und Busfahrern eine gute Zeit auf „ihrer“ Haltestelle bringen. Eine Abstellmöglichkeit für Fahrräder rundet die Nachhaltigkeitserwägungen ab. Unmittelbar im Bereich des Wartehäuschens ist ein kleiner Park entstanden, der in den kommenden Jahren, wenn die Bäume angewachsen sind, auch der mit der globalen Erwärmung wichtiger werdenden natürlichen Beschattung dienen wird.

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 29.08.2022, dass der Platz den Namen „Anton-Kalcher-Platz“ tragen wird. Einen Kunst-Akzent setzt im Park das neue Kreuz, welches von Herrn Josef Eder aus Burgau genau nach Wunsch der Gemeinde künstlerisch umgesetzt wurde. Viel Freude mit dem neuen Ort! Vielleicht wird es ja sogar ihr *Lieblingssort!*



## SAM STARTET NEU DURCH!

Das oststeirische Sammeltaxi-System startete nach einer Sommerpause neu durch. SAM ergänzt den öffentlichen Verkehr und bringt Mobilität im ländlichen Raum, wo Bus und Bahn nicht fahren! SAM – das Sammeltaxi Oststeiermark ergänzt den bestehenden öffentlichen Verkehr als Zu- und Abbringer für die erste und letzte „Meile“. Das Sammeltaxi bietet zusätzliche individuelle Mobilität in Ihrer Gemeinde. Zudem ist SAM eine Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto und Zubringer zu Car- und Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten in der Region. Mit SAM sind Fahrten zum Arzt, zum Einkaufen oder zum Sportplatz ohne eigenen Pkw für alle möglich. Fahrten sind von Sammelhaltepunkt zu Sammelhaltepunkt möglich.

SAM ist von Montag bis Sonntag von 6.00 bis 20.00 Uhr unterwegs. Frühzeitige Buchungen erhöhen die Möglichkeiten von Sammelfahrten.

Buchung: Telefonisch unter 050 36 37 38 oder via WebApp unter [www.sam.oststeiermark.at](http://www.sam.oststeiermark.at)

Auskunft: Info-Hotline unter 050 36 37 39 oder via Mail unter [kundenservice@oststeiermark.at](mailto:kundenservice@oststeiermark.at)

Alle aktuellen Infos und Formulare finden Sie unter [oststeiermark.at/sam](http://oststeiermark.at/sam)

### Tarife

Distanz	1 Person	ab 2 Personen
bis 7 km	€ 4	€ 2
bis 10 km	€ 8	€ 4
bis 15 km	€ 12	€ 8*
ab 15,01 km	€ 2/km	€ 1/km

Preise pro Person und Fahrt!

- Innerhalb der Gemeinde und zu den Knotenpunkten (Anschluss Öffentlicher Verkehr bzw. nächstes (teilregionales Zentrum) einer Gemeinde bezahlt man in der Regel maximal € 8,00 als registrierter SAM-Kunde/in.
- Kinder bis 6 Jahre fahren gratis, benötigen jedoch eine Begleitperson älter als 14 Jahre.
- Der Radtransport kostet € 3,00 pro Rad.
- Der Tiertransport kostet € 3,00. Tiere müssen in einer Transportbox oder gesichert im Fußraum transportiert werden. Hunde benötigen einen Maulkorb.

Bezahlt wird direkt bei der Beförderung in bar, bargeldlos mit Karte oder direkt im Zuge der Online-Buchung.

### Hausabholung

Bei der Gemeinde kann eine Hausabholung beantragt



Das Land Steiermark  
BILDUNG wirkt  
BB

[www.bbo-woche.at](http://www.bbo-woche.at)

**Steirische BBO-Woche**  
**Bildung | Beruf | Orientierung**

**21. bis 25. November 2022**

Online-Aktionswoche mit zahlreichen kostenlosen Angeboten zur Bildungs- und Berufsorientierung.

Eine Initiative der Regionalen Koordinator:innen für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK).

werden, wenn ein Behindertenausweis, eine Pflegestufe oder ein ärztliches Attest (zeitlich befristet) vorliegt.

Registrieren und alle Vorteile von SAM nutzen!

Direkt online in der WebApp [sam.oststeiermark.at/](http://sam.oststeiermark.at/), mittels Registrierungsformular via Mail an [kundenservice@oststeiermark.at](mailto:kundenservice@oststeiermark.at) oder im Gemeindeamt.

- Hausabholung für mobilitätseingeschränkte Personen (Behinderten-Nachweis, Pflegestufe oder kurzfristige Einschränkung mit ärztlichem Attest). Beantragung im Gemeindeamt mittels Formular.

- Um maximal € 8,00 innerhalb der Gemeinde unterwegs.
- Um maximal € 8,00 zum nächsten Knotenpunkt – Anschluss Öffentlicher Verkehr

Die SAM-Card ist nicht mehr notwendig – eine einfache Registrierung reicht aus!

### SanfteAlltagsMobilitäts-Zentrale SAM

Beauskunftung | Buchung | Info-Hotline  
Neben Buchungen und Auskünften zu SAM-Fahrten kann man sich zukünftig bei der Mobilitätszentrale über andere oststeirische Angebote wie Car- und Bikesharing, Regiobusse, Bahn, Radwege für das Alltagsradfahren, usw. informieren.

Buchung: 050 36 37 38 oder online über SAM-WebApp [sam.oststeiermark.at/login](http://sam.oststeiermark.at/login)

Info-Hotline: 050 36 37 39 oder per Mail unter [kundenservice@oststeiermark.at](mailto:kundenservice@oststeiermark.at)



## TOP3-Zukunftsregion:

### Zweite Klimaschutzbibliothek in der Sinabelkirchen



Nach der Eröffnung der ersten Klimaschutzbibliothek in Markt Hartmannsdorf am 01. Juli 2022 gibt es dieses Angebot nun auch in der öffentlichen Bücherei in Sinabelkirchen.

30 weitere, hochinteressante Bücher über das Thema Klimawandel, Klimaschutz

und Neuheiten in der Klimaforschung bereichern das ohnehin gute Angebot unserer Bücherei. Erfreut über die hohe Qualität der neuen Bücher ist auch die Büchereileiterin Klara Schanes und ein großer Dank für die Mitfinanzierung geht an die Raiffeisenbank Gleisdorf. Ein Informationszentrum zum wichtigen Thema Klimazukunft steht damit allen Bürgerinnen und Bürgern zu Verfügung. Die Bücherei Sinabelkirchen lädt gern zum Schmökern, Gustieren und Lesen ein. Nutzen Sie dieses Angebot, es lohnt sich immer!

Modellregionsmanager  
Josef Gerstmann

### Neue Website: [www.top3zukunftsregion.at](http://www.top3zukunftsregion.at)

Diese Webseite bietet Informationen unter anderen auch zu folgenden Themen:

- Klimafittes Bauen: Leitfaden zum Downloaden
- Photovoltaik: Infos über Förderungen,
- Heizungsoptimierung: Raus aus Öl und Gas – Infos über Förderungen
- Tipps für Energiesparmaßnahmen: vom Heizen bis zum Konsum
- E-Mobilität: Info über Mythen und Fakten - von der CO2 Bilanz zu den recycelbaren Akkus
- Wissenswertes über die Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften: Vorteile, Umsetzung
- Klimaschutzbibliothek: Viel Wissenswertes über das Klima für Kinder und Erwachsene! Eine lange Bücherliste.
- Saisonalität und Regionalität: Obst, Gemüse, Betriebe stellen sich vor.

Schauen Sie auch auf Facebook nach: **TOP3-Zukunftsregion**

**CITIES** Wir sind auch auf CITIES!

Modellregionsmanager  
Josef Gerstmann

**BUSINESS  
REGION  
GLEISDORF**

ALBERSDORF-PREBUCH  
GLEISDORF  
HOFSTÄTTEN AN DER RAAB  
LUDERSDORF-WILERSDORF  
MARKT HARTMANNSDORF  
SINABELKIRCHEN  
ST.MARGARETHEN AN DER RAAB

### Betriebsbesichtigung des Golfclub Gut Freiberg durch die Bürgermeister der Gemeinden der Businessregion und Vertretern der Wirtschaftskammer.



Auf Einladung und mit Unterstützung der Wirtschaftskammer Steiermark, Regionalstelle Weiz, trafen sich die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden der Businessregion Gleisdorf und Vertreter der Wirtschaftskammer im Vorfeld der jährlich stattfindenden Strategiesitzung der Businessregion zu einer Betriebsbesichtigung im Golfclub Gut Freiberg. Nach einer umfangreichen Besichtigung der wunderbar in die Landschaft eingebetteten Golfanlage des Gut Freiberg und einer Betriebsführung durch Clubmanager Markus Strobl und seinem Team ging es zur Strategiesitzung ins Servicecenter Gleisdorf. Dabei wurden zum einen die laufenden Projekte durch das Standortmanagement präsentiert, zum anderen standortstrategische Zielsetzungen auf Basis der durch die Regionalentwicklung Oststeiermark erhobenen Wirtschafts- und Bevölkerungsprognosen der Region diskutiert.

BUSINESSREGION GLEISDORF • RATHAUSPLATZ 1 • 8200 GLEISDORF  
+43 664 96 92 890 • OFFICE@BUSINESSREGION-GLEISDORF.AT  
WWW.BUSINESSREGION-GLEISDORF.AT



### Herzliche Gratulation!



Herrn Oliver Hamburger aus Frösau wurde im März 2022 von der Karl-Franzens-Universität nach Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften der akademische Grad Magister iuris (Mag. iur.) verliehen.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich sehr herzlich.



## Gesellschafterversammlung der G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG

### Die G31 Initiative Glasfaser investiert weitere 50 Mio. Euro in den flächendeckenden Glasfaserausbau im Bezirk Weiz



Am 23. Juni 2022 lud die G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH & Co KG zu ihrer 3. Gesellschafterversammlung in die Gemeinde Anger. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister fassten alle erforderlichen Beschlüsse, damit der Ausbau zügig weiter voranschreitet.

Ultraschnelles Internet ist das Gebot der Stunde – und es ist eine Standortfrage für unsere Unternehmen, betrifft jeden Haushalt, bedeutet Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit und stellt die Weichen in die Zukunft.

Die Internetanbindung im täglichen Leben, im Privaten wie auch im wirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Bereich wird ein immer wichtigeres Kriterium, um den heutigen Ansprüchen gerecht zu werden. Eine hohe Bandbreite ist demnach von immenser Bedeutung.

100 Mbit/s als Down- und Upload sollten 2022 bereits selbstverständlich sein. Ein 1 Gbit/s ist bei der G31 heute schon möglich.

Die tägliche Nutzung des Internets ist für uns selbstverständlich geworden. Endgeräte und Anwendungen z.B. Fernsehen über das Internet oder Freizeitaktivitäten wie Online-Spiele, Videochat für Homeschooling oder Homeoffice im Job benötigen eine große Bandbreite.

In den nächsten Jahren zählt der Ausbau von leistungsfähigem Glasfasernetz in den ländlichen Regionen zu einer der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen für Kommunen.

### Die Gemeinden als treibende Kraft

Die Gemeinden des Bezirk Weiz kooperieren gemeinsam mit der G31 Initiative Glasfaser am flächendeckenden Ausbau unseres regionalen Glasfasernetzes. Um die Zukunft des Lebens- und Wirtschaftsraums ländlicher Gemeinden zu sichern, braucht es moderne Netztechnologie. Bei der 3. Gesellschafterversammlung konnten Erfahrungsberichte zwischen den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern ausgetauscht werden. Des Weiteren wurden die neuen Förderprojekte der BBA030 vorgestellt.

### Ausbauplan

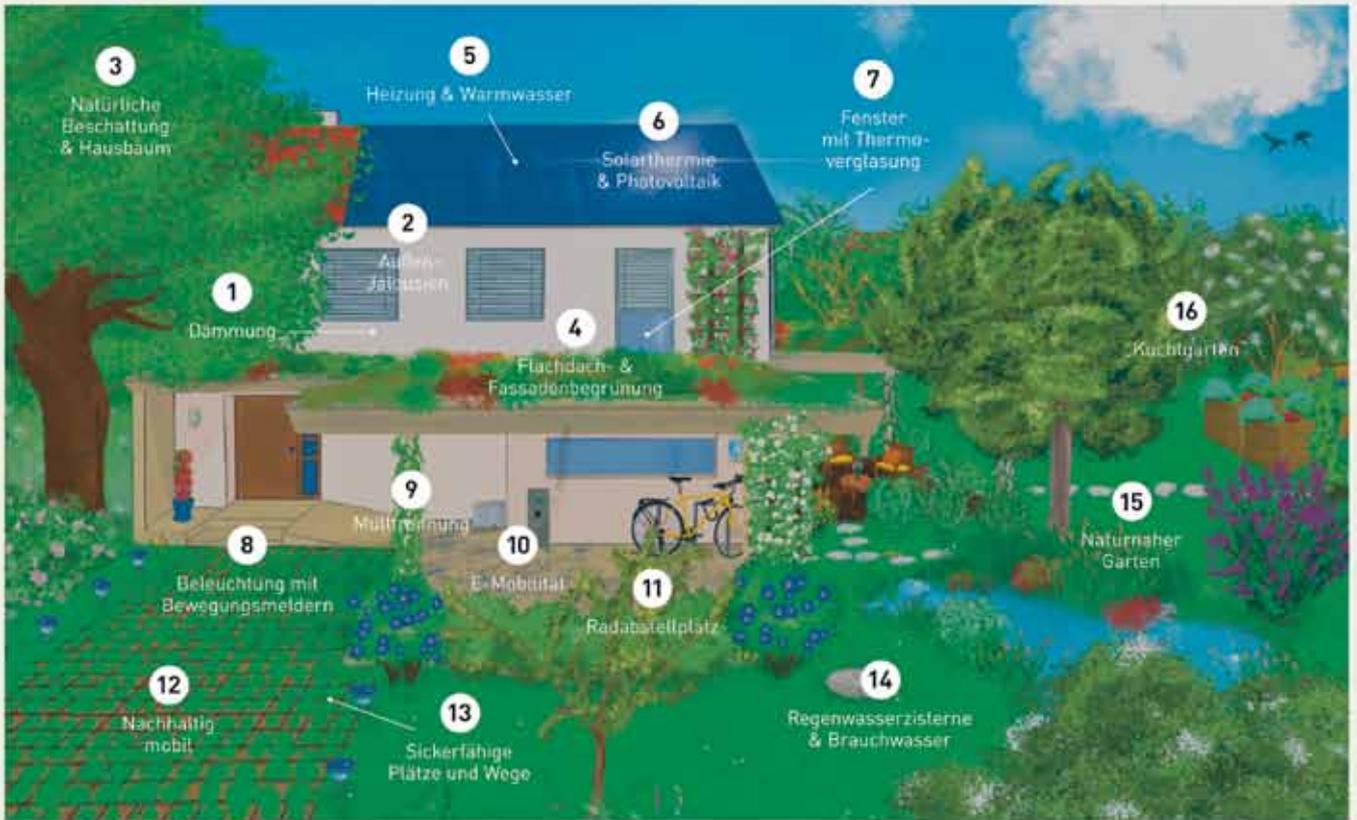
Die ländlichen Regionen stellt der Ausbau des Glasfasernetzes vor große finanzielle Herausforderungen. Zur Umsetzung des Projektes bekommt die G31 Glasfaser Bezirk Weiz GmbH Mittel aus der Breitbandmilliarde des Bundes und die Unterstützung der Gemeinden. Die sehr ambitionierten Ziele der G31 und ihrer Gesellschafter umfassen ein Ausbaubudget für den Bezirk Weiz in Summe von über EUR 50 Mill. Euro. Vorausgesetzt die Förderentscheidung fällt zugunsten des Bezirks aus. „Nachhaltige und generationensichere Infrastruktur, nämlich echtes FTTH (Fiber to the home) – also Glasfaser bis in Ihr Haus, Ihre Wohnung, Ihr Firmengebäude oder Ihr Büro sorgt nicht nur für langfristige Sicherheit, sondern Sie können bereits direkt nach Inbetriebnahme darauf vertrauen, dass in Ihrem Haushalt ultraschnelles Internet von ihrem regionalen Anbieter zur Verfügung steht“, so die Geschäftsführung der G31.

### Ihr Anschluss an das Glasfasernetz

Kundinnen und Kunden können bei der G31 aus einer Vielzahl von Angeboten wählen. Vom Glasfaser-Einsteigertarif für private Kundinnen und Kunden, bis zum maßgeschneiderten Glasfaser-Produkt für Industriebetriebe, Gewerbebetriebe, Beherbergungsbetriebe, Landwirtinnen und Landwirte, etc., werden unterschiedlichste Internet-Pakete angeboten. Ebenso gibt es natürlich zeitversetztes IPTV und Festnetztelefonie im Angebotsportfolio.

Für alle Interessierte gibt es die Möglichkeit sich bereits vormerken zu lassen, für einen echten FTTH-Glasfaseranschluss unter [www.g31.at](http://www.g31.at)

Glasfaser Bezirk Weiz GmbH; Tel. 03172 603-3131, E-Mail: [glasfaser@g31.at](mailto:glasfaser@g31.at)



**SCHAFFEN SIE IHRE EIGENE KLIMAOASE**

Abkühlung gesucht? Eine Klimaoase bietet ein angenehmes Wohlfühlklima und reduziert die CO<sub>2</sub>-Emissionen. Mit der Klimaoase haben Sie es selbst in der Hand, das Mikroklima rund um Ihr Haus positiv zu beeinflussen.

**FÜR EIN KÜHLES HAUS IM SOMMER**

- 1 DAMMUNG**  
Eine Dämmung sorgt für ein angenehmes Raumklima: Sie schützt vor Hitze im Sommer und vor Kälte im Winter & reduziert den Energiebedarf.
- 2 AUSSEN-JALOUSIEN**  
Auslenkende Rollläden oder Jalousien bieten einen guten Sonnenschutz.
- 3 NATÜRLICHE BESCHATTUNG UND HAUSBAUM**  
Erhalten & setzen Sie Baum- & Pflanzenbestände. Sie beschatten nicht nur, sondern kühlen aktiv die Luft ab. Ein Hausbaum auf der Westseite des Hauses bringt den besten Kühlungseffekt.
- 4 FLACHDACH- UND FASSADENBEGRÜNUNG**  
So können Sie vom kühlenden Effekt der Pflanzen im Sommer profitieren.

**ENERGIE SPAREN FÜR DAS KLIMA**

- 5 HEIZUNG & WARMWASSER**  
Die Nutzung von Wärmepumpe, Solarthermie, Pellets-, Hackschnitzel- oder Stückholzheizung und Fernwärme verbessert die Klimabilanz.
- 6 NUTZUNG DER SONNENENERGIE**  
Mit einer thermischen Solaranlage erzeugen Sie emissionsfrei Wärme, eine Photovoltaikanlage liefert Ökostrom.
- 7 FENSTER MIT THERMOVERGLASUNG**
- 8 BELEUCHTUNG MIT BEWEGUNGSMELDERN**  
Sparen Sie Strom durch Beleuchtung nach Bedarf. Machen Sie einen Energiecheck.
- 9 MÜLLTRENNUNG**  
Trennen Sie Ihren Abfall richtig.

**EINFACH ERDÖLFREI MOBIL**

- 10 ELEKTROMOBILITÄT**  
Errichten Sie eine E-Ladestation in Kombination mit einer PV-Anlage.
- 11 RADABSTELLPLATZ**  
Ein überdachter Radabstellplatz nahe beim Eingang macht es leichter, das Fahrrad zu nutzen.
- 12 NACHHALTIG MOBIL**  
Gehen Sie kurze Wege zu Fuß & verwenden Sie öffentliche Verkehrsmittel.

**WASSER SAMMELN & SCHONEN**

- 13 SICKERFÄHIGE PLÄTZE & WEGE**  
Gestalten Sie Wege, Zufahrten & Parkplätze regendurchlässig. Offene Böden nehmen Regenwasser auf.
- 14 REGENWASSERZISTERNE UND BRAUCHWASSER**  
Planen Sie eine Regenwasserversickerung der Dachabwasser oder nutzen Sie Regen- und Brauchwasser für Gartenbewässerung oder WC-Spülung.

**EINE WOHLFÜHLOASE FÜR MENSCH, PFLANZE UND TIER**

- 15 NATURNÄHER UND KLIMAFITTER GARTEN**  
Vielfältiges Grün und Wasserflächen wie Biotope haben einen kühlenden Effekt und bieten Tieren Nahrung und Lebensraum.
- 16 „KUCHLGARTEN“ UND BLACKOUT-VORSORGE**  
Ernähren Sie sich regional & saisonal. Die Veredelung von Gemüse & Obst aus dem eigenen Garten stärkt die Grundversorgung.

**MODELLREGION BIOÖKONOMIE UND KREISLAUFWIRTSCHAFT**

Das Steirische Vulkanland ist Österreichs erste Schwerpunkregion für Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft. Ziel ist es, die Wirtschaft schrittweise nachhaltig und regional zu gestalten und die Ressourcen der Zukunft zu sichern.

**VULKANLAND KLIMAOASE**





Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht war der letzte Sommer der kälteste für den Rest unseres Lebens!

Diese Aussage soll keine Panik verbreiten, aber den enormen Wandel verdeutlichen, dessen Anfang wir gerade erleben. Daher ist es dringend notwendig, unsere Region klimafit zu machen.

Im eigenen Haus und Garten kann jede:r selbst eine Klimaoase schaffen, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß möglichst gering zu halten und für heiße Sommer gerüstet zu sein. Das sind nicht nur kostspielige Maßnahmen, auch das Pflanzen eines geeigneten Hausbaums, eines versickerungsfähigen Stellplatzes oder eine Fassadenbegrünung tragen zu mehr Lebensqualität in heißen Sommern bei.

Gefragt sind aber auch die Waldbesitzer:innen, denn unsere Wälder werden in Zukunft noch wichtiger sein – als nachhaltige Rohstoffquelle, wie auch für den Wasserrückhalt und das Kleinklima. Dafür müssen die Wälder der Region klimafit gemacht werden, denn Fichte, Buche oder Esche können mit den wärmeren und trockeneren Klimabedingungen nicht umgehen und werden zwangsläufig aus unseren Wäldern verschwinden.

Weitere Informationen, wie das Vulkanland klimafit werden kann, finden Sie auf unserer Webseite [www.biooekonomie.vulkanland.at](http://www.biooekonomie.vulkanland.at)

Einen angenehm kühlen Herbst wünscht Ihnen Ihr Vulkanland-Team

## Seniorenbund Ortsgruppe Sinabelkirchen



Die Tanzveranstaltung der Ilztaler Seniorinnen und Senioren im Juni war für die Ortsgruppe Sinabelkirchen eine Pflichtveranstaltung. Die Veranstalter hatten schon sehnlichst auf Besuch der Nachbarortgruppen gewartet, um den Tanzsaal beim Seidl-Wirt halbwegs füllen zu können. Der Musiker wurde immer wieder von anwesenden Musikern abgelöst. Herr Bürgermeister Nagl aus Ilztal und sein Vize spielten ebenfalls zwischendurch auf, wie auch die frühere Bezirksbäuerin Ackerl und der lustige Karl. Die Lose zu den Geschenkkörben fanden guten Absatz. Die Seniorinnen und Senioren sind als eifrige Tänzerinnen und Tänzer bekannt, und so ließ es sich der Ilztaler Bürgermeister Herr Andreas Nagl nicht nehmen, die Obfrau aus Sinabelkirchen, Frau Anna Groß, zum Tanz aufzufordern.

Heinrich Kienreich, Markt Hartmannsdorf



**INNOVATIONS  
PREIS 2023**

**DIE PREISE  
JE KATEGORIE**

1. Preis: 3.000 Euro
2. Preis: 1.000 Euro
3. Preis: 500 Euro

**EINREICHFRIST:**  
VON 19. SEPT. BIS 12. OKT. 2022

**13.500 EURO FÜR DIE INNOVATIVSTEN UMSETZUNGEN  
IN DEN KATEGORIEN KULINARIK, HANDWERK/ENERGIE UND LEBENSKRAFT**

**ANTRAGSFORMULAR & INFO:**  
[www.vulkanland.at/innovationspreis](http://www.vulkanland.at/innovationspreis)  
Mail: [info@vulkanland.at](mailto:info@vulkanland.at)  
Tel.: 03152-8380-12

IM RAHMEN DER WIRTSCHAFTSOFFENSIVE DER GEMEINDEN IM STEIRISCHEN VULKANLAND

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



## Nachruf vom Männergesangsverein Sinabelkirchen:



### Frau Gerda Genser

Überraschend und tief betroffen mussten wir am 09. Juni 2022 den Tod unserer allseits geschätzten und beliebten Chorleiterin Frau Gerda Genser zur Kenntnis nehmen. Bei einer besinnlichen Trauerfeier konnten wir sie auf ihrem letzten Weg begleiten.

„Unsere Gerda“ leitete den Männergesangsverein Sinabelkirchen von 1989 bis 2011. Mit ihrer besonnenen, ruhigen Art, mit Charme und Humor und mit viel Musikverständnis versuchte sie in den zahlreichen Proben ihren „Buam“ (wie sie uns liebevoll nannte) neue Lieder zu lehren und einzustudieren. Dabei war ihr Einfühlungsvermögen und ihre Geduld zu bewundern. Obwohl wir „Buam“ manche schwierigen Lieder nicht und nicht umsetzen konnten, gab Gerda nicht auf und am Ende ließ sich das Ergebnis richtig gut anhören. Im Laufe der Zeit entwickelte sich zu Gerda ein respektvolles, freundschaftliches Verhältnis. In ihrer lockeren, ungezwungenen Art nahm sie an vielen internen Veranstaltungen (Geburtstagsfeiern, Hochzeiten udgl.) teil und war zu so manchem Spaß bereit. Ihr ist auch zu verdanken, dass die Kameradschaft im Verein und der Zusammenhalt im MGV gefördert und gelebt wurde. In ihrem langjährigen Wirken als Chorleiterin für den MGV wurden unzählige Veranstaltungen, Hl. Messen und unvergessene Konzerte durchgeführt. Wir waren stolz auf unsere Chorleiterin!

Im Jahre 2011 legte Gerda Genser aus gesundheitlichen Gründen ihre Chorleiterstelle zurück. Vom Österreichischen Chorverband wurde sie mit der höchsten Auszeichnung, dem Goldenen Ehrenzeichen, ausgezeichnet. Auch nach der Zurücklegung der Chorleiterin war der MGV mit Gerda immer verbunden und so konnten wir ihren 80. Geburtstag noch gemeinsam feiern.

Der Männergesangsverein Sinabelkirchen hat Frau Gerda Genser viel zu verdanken, und sie wird im Verein immer ein ehrendes Gedenken behalten.

Chor- und Schulleiterin Frau Gerda Genser wird im Männergesangsverein Sinabelkirchen immer als „unsere Gerda“ weiterleben.

### Für den Männergesangsverein Sinabelkirchen:

Gottfried Timischl, Obmann

Anton Loipersböck, Stellvertretender Schriftführer

## Pensionistenverband OG Sinabelkirchen: Huabn-Theater



Am 13. Juli 2022 fuhr das Busunternehmen Angelika Reisen kulturinteressierte Personen des Pensionistenverbandes OG Sinabelkirchen ins Almenland/Brandluckn zum dortigen traditionellen Huabn-Theater zur Aufführung: „Einen Jux will er sich machen“.

Einen Jux erlaubte sich die Reisegesellschaft während der Hinfahrt, indem sie dem Chauffeur mit einem klangvollen Happy Birthday zu seinem runden Geburtstag gratulierte. Die Überraschung gelang, der Chauffeur bedankte sich dafür recht herzlich und versprach die Mitfahrenden mit noch mehr Sicherheit ans Ziel zu bringen.

Es blieb vor der Aufführung Zeit sich im Gasthaus mit Speis und Trank zum Wohle des Allgemeinbefindens zu versorgen, um so gestärkt den reservierten Platz einnehmen zu können. Von einer hervorragend gestalteten Tribüne aus, konnten die Besucher/-innen mit Begeisterung eine schauspielerische Glanzleistung der Laienspielgruppe erleben.

Die Komödie/Posse mit Gesang von Johann Nestroy „Einen Jux will er sich machen“ handelt von einem Gemischtwarenhändler namens Zangler, der Christoph und Weinberl erzählt, er werde für drei Tage verreisen und heiraten. Mit dem Hochzeitstag, so verspricht er, werde er Christoph als seinen Teilhaber und Weinberl als Verwalter bestellen. Dem Jux steht nun nichts mehr im Wege - eine Verwechslungskomödie teilweise mit heutigem Gedankengut vergleichbar, nimmt ihren Anfang.

Eine kulturelle Veranstaltung unter Mitwirkung eines perfekten Wetters (mitgebrachte Decken brauchte man nicht benutzen) endete mit einem nicht enden wollenden Applaus. Eine klare Vollmondnacht war die besondere Draufgabe eines einzigartigen Naturschauspiels.

Natürlich lenkte der Chauffeur seinen Bus mit versprochener Sicherheit zurück. So konnten alle gegen Mitternacht wohlbehalten heimkommen und sich noch einmal von Zangerl, Christoph und Weinberl inspirieren lassen.

Peter Gimpl

## Drei Fragen an Herrn Dr. Elie Ndabadugitse, Bac. phil

### Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision, Praxis in Sinabelkirchen



#### Seit wann haben Sie Ihre Praxis für Psychotherapie in Sinabelkirchen eröffnet, und was genau bieten Sie an?

Seit 12. April 2021 habe ich eine Praxis in Sinabelkirchen. „In Ausbildung unter Supervision“ bedeutet, dass meine Tätigkeit durch mein Lehrinstitut noch supervidiert wird.

Ich biete psychotherapeutische Behandlungen im Einzel- bzw. Gruppensetting an. In einem einfühlsamen Gespräch helfe ich den Klientinnen und Klienten Prozesse einzuleiten, die den psychischen Leidensdruck beheben oder mindern.

#### Welche Motivation steckt hinter Ihrer Ausbildung zum Psychotherapeuten der Transaktionsanalyse?

Ich will Menschen helfen, frei von psychischen Leiden und in Autonomie zu leben. Ich bekam die Idee, als ich in der Krankenhausseelsorge in Wien arbeitete. Die Transaktionsanalyse ist die Methode, die ich mir ausgesucht habe, weil ich mit dieser Methode tiefenpsychologisch- oder verhaltensorientiert mit meinen Klientinnen und Klienten arbeiten kann.

#### Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Das Leben ist hier im Vergleich zu Wien von sozialen und familiären Beziehungen geprägt. Die Fürsorge für die Schwachen ist eine große Stütze für ihr Überleben. Menschen, die einsam leben, sind anfälliger für psychische Erkrankungen.

Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme,  
Tel.: 0699 11274581,  
E-Mail : [ndbd2020@yahoo.com](mailto:ndbd2020@yahoo.com)



## Leserbrief

### Der Zahntag ist gekommen.

Liebe Leserinnen und Leser, der heurige Sommer hat uns knallhart vor Augen geführt, was passiert, wenn wir unser Verhalten nicht ändern und zwar weltweit. Viele von uns haben gewusst oder zumindest geahnt, dass die Natur sich unser Benehmen auf Dauer nicht gefallen lassen wird. Aber, dass es so schnell geht, hat niemand geahnt. Trotzdem hat sich unser Verhalten gegenüber der Natur nicht wesentlich verbessert. Dazu ein paar Beispiele aus unserer Gemeinde bzw. aus der großen Welt:

Ich bin vor kurzem an einer Bank im Badebereich vorübergegangen und habe mir angesehen wieviel Zigarettenreste, „Tschick“, da herumlagen. Es waren knapp 200!

Wenn man bedenkt, dass ein Zigarettenstummel ca. 40 Liter Grundwasser verschmutzt, sind das bei dieser einen Bank ca. 8.000 Liter Wasser, das verschmutzt wird!

Jetzt kann man sich vorstellen, welche Menge zusammenkommt, wenn man das auf die Gemeinde, den Bezirk, das Land oder den Staat hochrechnet. Es sind Abermillionen Liter an Wasser, das verdorben wird. Andererseits wird in allen Medien gejammert, das Trinkwasser wird knapp, (Feuerwehren die laufend Wasser führen müssen, können ein Lied davon singen).

Oder jedes Jahr sammeln Kinder und Erwachsene Aludosen, Plastikflaschen und andere Abfälle und bekommen dafür Lob und Wurstsemmeln als Dank.

Es würden aber fast keine Dosen und Plastikflaschen herumliegen, wenn wir endlich ein Pfand hätten.

Aber als die Grünen Druck machten, um ein Pfand einzuführen, hat der Sekretär der Bundeswirtschaftskammer „Nein“ gesagt, natürlich mit dem Segen der ÖVP!

Also so funktioniert unsere Demokratie: Ein Wirtschaftsfunktionär hat mehr zu sagen, als tausende Konsumenten die ein Pfand schon lange wollen.

Oder der heurige Sommer hat gezeigt, was uns bevorsteht, wenn wir so weitermachen, aber der Kanzler sagt, mit dem fehlenden Klimaschutzgesetz haben wir noch Zeit bis 2024.

Und weltweit sieht es nicht besser aus.

Die Bevölkerungsexplosion geht fröhlich weiter, Europa führt seinen „Konsumdreck“ weiter ungerührt nach Afrika und nach Malaysia, Vietnam, Indonesien, weil China seit 2018 die Tür für solche Geschenke aus Europa zugemacht hat. Jeden Tag bringt die Donau ca. 4000 kg Plastikmüll ins Schwarze Meer.

Alle anderen Flüsse weltweit sind genauso eifrig dabei, die Meere mit Plastikabfällen zu füllen, die dann über den Teller wieder auf unseren Tischen landen.

Es gibt heute keinen Winkel der Welt mehr, der nicht von Mikroplastik verseucht ist, von der Antarktis bis zur Arktis, über alle Wälder und Wüsten hinweg.

Da können sich unsere Kinder und Enkel aber freuen, welche Mülldeponie wir ihnen hinterlassen.

Aber auch wir als die Verursacher der Katastrophen sind bereits betroffen, das zeigen die Umweltkatastrophen die weltweit passieren.

Werden wir uns ändern? Und auch schnell genug? Viel Zeit haben wir nicht mehr!

Josef Rosenberger

## Sinabelkirchner Bewohner/-innen im Gespräch:

### Markus Lammer – Obmann der Marktmusik Sinabelkirchen



#### Stellst du dich unseren Leserinnen und Lesern bitte kurz vor?

Mein Name ist Markus Lammer. Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder. Seit 2014 wohnen wir in unserem Haus in Frösau und sind dort sehr glücklich.

#### Was machst du beruflich?

Ich bin bei der Siemens Energy (ehemalige ELIN) in Weiz beschäftigt. Nach meiner Lehre als Elektromechaniker und Maschinenbauer habe ich die Abendschule der HTL Weiz für Elektrotechnik besucht. Seitdem bin ich im Prüffeld für Großtransformatoren als Prüftechniker angestellt.

#### Nun zur Freizeit: Welches Instrument spielst du? Und seit wann bist du Mitglied in der Marktmusik Sinabelkirchen?

Ich spiele seit meinem 9. Lebensjahr Trompete. Ich habe, wie die meisten Kinder, in der Musikschule mein Instrument erlernt. Schon durch meinen Opa und meinen Papa gab es immer eine Verbindung zur Marktmusik. Mein Papa war 29 Jahre Obmann der Marktmusik Sinabelkirchen. Mit 13 Jahren bin ich zur Marktmusik gekommen und nun seit mehr als 25 Jahren stolzes Mitglied.

#### Seit wann bist du Obmann der Marktmusik, und was ist dir in dieser Funktion besonders wichtig?

Obmann bin ich seit der letzten Jahreshauptversammlung, Ende Jänner 2022. Neben der Musik liegt mir vor allem die Freundschaft und Kameradschaft in unserem Verein am Herzen.

Als Obmann der Marktmusik bin ich mir aber auch unserer Verpflichtungen gegenüber der Marktgemeinde und der Pfarre bewusst – hier wollen wir einen großen kulturellen und traditionellen Beitrag im Jahreskreis leisten.

#### Was gefällt dir an der Marktmusik Sinabelkirchen besonders?

Bei unserem Sommernachtskonzert in der Siniwelt durfte ich heuer fünf neue Musiker:innen in unseren Reihen begrüßen. Und das mit einer Altersspanne von 12 bis 72 Jahren.

Ich glaube, allein das sagt sehr viel über einen Musikverein aus.

Mädchen, Burschen, Frauen und Männer jedes Alters

proben, musizieren und erarbeiten sich gemeinsam neue Stücke. Wir rücken zusammen aus, respektieren einander und haben viel Spaß zusammen.

#### Was sind die Herausforderungen deiner Tätigkeit als Obmann?

Neben ein wenig organisatorischem Talent sollte man vor allem gut mit Menschen umgehen können. Bei mehr als 60 Musiker:innen und Charakteren gilt es natürlich auch sehr viele Meinungen unter einen (Musiker-) Hut zu bringen.

Aber ich mache die Arbeit natürlich nicht allein. Wir haben innerhalb der Marktmusik ein super Team im Vorstand, in dem wir uns die Aufgaben klar aufgeteilt haben. Hier ist in den letzten Monaten und Wochen, insbesondere bei den Vorbereitungen für unser großes Jubiläumsfest, eine rechte Dynamik entstanden, wofür ich mich bei allen Musiker:innen recht herzlich bedanken möchte.

Abgesehen davon wird das Umfeld immer schwieriger und auch Meschen zu finden, die sich in ihrer Freizeit in einem Verein engagieren. Es wird immer wieder gepriesen, wie wichtig die Jugendarbeit und das Ehrenamt in unseren Vereinen ist. Jedoch legt uns hier die Politik mit dem Vereins- und Veranstaltungsgesetz immer größere Steine in den Weg. Stichwort private Haftung bei Funktionären und Kommandanten.

#### Was ist für euer Fest am 24. September 2022 genau geplant?

Bei unserem 100 jährigen Bestandsjubiläum, welches wir im Rahmen des Marktfestes feiern, haben wir uns bemüht den Gemeindegänger:innen ein tolles Programm zusammenzustellen:

Um 16:00 Uhr empfangen wir unsere Gastkapellen auf dem Marktplatz, wo anschließend bei einem Gemeinschaftskonzert mit mehr als 500 Musiker:innen der Marktplatz erschallen soll.

Mit musikalischen Klängen geht es in die Sport- und Kulturhalle, wo wir kulinarische Köstlichkeiten bieten und mit einem gekühlten Bier oder einem hervorragendem Tröpferl Wein aus unserer Gemeinde anstoßen können.

Bei Bierzeltatmosphäre erwartet euch Blasmusik vom Feinsten, Tanz- und Unterhaltungsmusik mit der Gruppe Oberkrainer Power und in der Disco legt der Top DJ – Chris Mastermind auf.

Eine Geburtstagsfeier ohne Gäste macht keinen Spaß: Kommt, um gemeinsam mit uns zu feiern!

#### Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist dir wichtig?

Neben meiner Familie ein ehrlicher, respektvoller Umgang miteinander.

**Danke für das Interview.**



Amtssachverständige der Pflege informieren  
über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

## Pflegedrehscheibe Weiz

Die Pflegedrehscheibe Weiz bietet zusätzlich zu ihrem Service in der BH Weiz monatlich auch Beratungsnachmittage für pflegebedürftige Personen und deren Angehörigen in der Stadtgemeinde Gleisdorf an. Diplomierete Gesundheits- und Pflegepersonen beraten und informieren zu verschiedenen Themen der Pflege. Bei Bedarf unterstützen sie auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote. Es werden auch kostenlose Hausbesuche angeboten.

### Die nächsten Beratungsnachmittage in Gleisdorf sind am

Mittwoch, 14. September 2022,  
Mittwoch, 12. Oktober 2022,  
Mittwoch, 09. November 2022,  
Mittwoch, 07. Dezember 2022,  
jeweils von 13.00-16.00 Uhr.

Anmeldung bei der Pflegedrehscheibe Weiz unter  
Tel. 0316 877-7483 ist erforderlich.

### Die Mitarbeiterinnen der Pflegedrehscheibe beraten und unterstützen u.a. in folgenden Themen:

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste/Hauskrankenpflege
- Tageszentren
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime/Pflegeplätze
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz
- Erwachsenenschutz (vormals Sachwalterschaft, Vorsorgevollmacht,...)
- Essenzustellung
- Pflegegeld
- Hilfsmittel
- 24-Stunden-Betreuung
- psychiatrisches Unterstützungsangebot



Amtssachverständige der Pflege informieren  
über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

## Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung

Unser Verein „Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung“ hat sich zur Aufgabe gemacht, Menschen zu helfen, die Hilfe im täglichen Leben und in der Bürokratie benötigen. Sei es durch das Verleihen von Hilfsmitteln, als auch durch Hilfe bei Behördenansuchen udgl. Wir möchten Danke sagen für Ihre Spenden und die Mitgliedsbeiträge. Dadurch ist es uns immer wieder möglich, neue Hilfsmittel anzuschaffen.

In der Jahreshauptversammlung vom 30.03.2022 wurde der gesamte Vorstand einstimmig wiedergewählt. Es wurde beschlossen, dass Gehhilfen angekauft und diese dann kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

**Sollten Sie einen Rollator benötigen, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden. Wir werden diese, wie beschlossen, neu ankaufen und stellen Ihnen diesen dann gerne kostenlos zur Verfügung.**

Alle Hilfsmittel können Sie im Gemeindeamt bei Frau Kober Monika, Tel. 03118 2211-16, in Anspruch nehmen. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Kober gerne zur Verfügung.

### Folgende Hilfsmittel stehen zur Verfügung:

- 24 elektrische Krankenbetten (zurzeit 19 Betten im Einsatz)
- 4 Wechseldruckmatratzen (davon 1 Matratze im Einsatz)
- 2 TheraRestmatratzen /zurzeit beide im Einsatz)
- 2 Patientenlift (zurzeit beide im Einsatz)
- 10 Rollstühle (zurzeit 6 Rollstühle im Einsatz)
- 10 Leibstühle (davon 9 Leibstühle im Einsatz)
- Essensboxen für „Essen auf Rädern“
- Defibrillator (Einsatz im Sommer im Bad – Im Winter in der Halle)
- Diverse Hilfsmitteln, wie z. B. Gehhilfen, Badewannenaufsatz etc.
- Windeln, Einlagen

**Leihgebühr für ein elektrisches Bett € 6,00/Monat**

**Leihgebühr für eine**

**Wechseldruck/TheraRestmatratze € 5,00/Monat**

**Leihgebühr für den Patientenlift € 5,00/Monat**

### Unser Vorstand:

Obmann:	Huber Ernst
Obmann-Stellvertreter:	Wilfling Johann
Kassier:	Ramminger Ernst
Kassier-Stellvertreter:	Kapfensteiner Josef
Schriftführer:	Kober Monika
Schriftführer-Stellvertreter:	König Herbert

## Termine

**Zivilschutzprobealarm**  
**Samstag, 01. Oktober 2022**  
 In ganz Österreich

**Österreichische Gesundheitskasse:**  
**Rauchfrei in 6 Wochen, Weiz**  
**13. Oktober 2022 bis 17. November**  
**2022, 17.45 bis 19.15 Uhr**

Gesundheitszentrum Weiz, 8160  
 Weiz, Marburger Straße 29  
 Anmeldung: Tel. 05 0766 151919  
 E-Mail: rauchstopp(at)oegk.at  
 Kosten: Euro 30,--

**Bezirkssprechtage der Landes-Gleichbe-**  
**handlungsbeauftragten 2022**  
**Freitag, 14. Oktober 2022, 10.00 bis**  
**11.00 Uhr**

Bezirkshauptmannschaft Weiz, 8160  
 Weiz, Birkfelder Straße 28, Bespre-  
 chungsraum 3. Stock, Zimmer 311  
 Eine Anmeldung ist unter Tel. 0316 877  
 5841 bis 11. Oktober 2022 möglich.

## Jobs

**Reinigungskraft**, 3 Stunden, 14-tägig,  
 gesucht, Tel. 0664 1013640

**Reinigungskraft/Haushaltshilfe** für ca.  
 15 Stunden pro Woche in Obergroßau  
 gesucht, Tel. 0677 61254866

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen**  
**wir ab sofort:** Elektroinstallateure  
 (m/w) für den Stromzählertausch  
 (Smart Meter) in den Regionen  
 Gleisdorf, Kaindorf, Dechantskirchen;  
 Anforderungen: Elektrotechnische Aus-  
 bildung / Abgeleiteter Präsenzdienst  
 / Führerschein Klasse B. Wir bieten  
 Ihnen: eine fundierte Einschulung /  
 ein gut eingespieltes motiviertes Team  
 / eigenes Firmen KFZ / eigenes Firmen  
 Handy / gute Weiterbildungsmöglich-  
 keiten Monatsgehalt: Euro 2372,19  
 brutto lt. Kollektivvertrag LG3, Über-  
 zahlung je nach Qualifizierung möglich.  
 Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie  
 bitte an: Rominger GmbH 8261 Sina-  
 belkirchen, Untergroßau 177 oder per  
 Mail: [job@rominger.at](mailto:job@rominger.at)

## Immobilien

**Freie Gemeindewohnungen** finden  
 Sie auf: <https://www.sinabelkirchen.eu/immobilien-2>

**Ackerpachtflächen im Gemeindege-**  
**biet** gesucht, Preis nach Absprache, Tel.  
 0676 4091696

**Nachmieter/-in gesucht:** Erdgeschoss-  
 wohnung in Gnies, 58 m<sup>2</sup>, Küche,  
 Badezimmer möbliert, inkl. Carport,  
 Terrasse, Miete Euro 709,- monatlich  
 inklusive Heizung, Wasser, Kanal, Müll,  
 Tel. 0664 3652938

**60 m<sup>2</sup>-Wohnung (und 60 m<sup>2</sup> Keller)**  
**in Sinabelkirchen 170 ab sofort zu**  
**vermieten:** Küche möbliert; mtl. Mie-  
 te Euro 400,-- und Heizung und Be-  
 triebskosten; Anfragen unter Tel. 0676  
 3137369 (Hr. Hasibar)

**Suche in der Marktgemeinde Sinabel-**  
**kirchen eine Wiese/einen Acker zum**  
**Bearbeiten**, ca. 1.000 m<sup>2</sup>, Pacht oder  
 Kauf, Tel. 0664 5146695

## Sonstiges

**Mitteilung vom Don Camillo Sinabel-**  
**kirchen:** Don Camillo in Sinabelkirchen  
 hat mittwochs Ruhetag.

**An ALLE Modellbauer/-innen und**  
**Interessierte:** Meldet euch bei mir für  
 gemeinsame Unternehmungen, Projek-  
 te, Austausch, Verkauf oder Flohmarkt.  
 Ich organisiere ein erstes Treffen am  
 Samstag, dem 01. Oktober 2022, auf  
 unserer Wiese in Untergroßau-Hart  
 272. Tel. 0680 1202002, Wolfgang Roth

**Liebe Leserin, lieber Leser**, bitte  
 beachten Sie, dass so manche  
 Kletterpflanze über den Zaun auf den  
 Grund des Nachbarn wächst. Es wird  
 ersucht Kletterpflanzen im Zaun zu  
 halten. Danke.

**Wenn Konflikte den Alltag oder das**  
**Zusammenleben belasten, kann Medi-**  
**ation ein Ausweg sein.** Ing. Mag. Harald  
 Posch und Mag. (FH) Nina Hutter sind  
 als eingetragene Mediatoren mit Sitz in  
 der Oststeiermark tätig. Als Mitglieder

im Netzwerk Hofkonflikt.at unterstüt-  
 zen sie landwirtschaftliche Betriebe  
 beispielsweise bei Hofübergaben,  
 Generations- und Familienkonflikten.  
 Zudem kann die geförderte Familien-  
 mediation gemäß § 39c Familienlasten-  
 ausgleichsgesetzes beantragt werden.  
 Informationen auf: [www.mediation-  
 posch.at](http://www.mediation-posch.at) / [www.ninahutter.at](http://www.ninahutter.at)

**Dorf-Picknick für Kinder.** Die  
 Kindergruppen in Gnies bieten Kindern  
 (und ihren Eltern) den Raum, einfach  
 zu sein. Der natürliche Zugang sorgt  
 für eine entspannte Atmosphäre beim  
 Spielen bzw. Forschen und schafft  
 Vertrauen beim Entdecken. Zum  
 Kennenlernen gibt es jeden dritten  
 Mittwoch im Monat ein sogenanntes  
 Dorf-Picknick. Ein Spielraum nach  
 Pikler® ist bereits in Planung. Mehr  
 Informationen unter:  
[www.natur-schau-spiel.eu](http://www.natur-schau-spiel.eu)

**Ich erstelle nutzerfreundliche und**  
**moderne Websites zu fairen Preisen:**  
 Mit meiner langjährigen Erfahrung als  
 Webentwicklerin unterstütze ich Sie  
 sehr gerne bei der Umsetzung eines  
 bestehenden Designs, Neugestaltung  
 oder Modernisierung Ihrer Website  
 oder Onlineshops. Perfekt auf Ihre  
 Bedürfnisse zugeschnitten! Fordern  
 Sie ein unverbindliches Angebot an:  
[office@its-vooodoo.at](mailto:office@its-vooodoo.at) oder  
 Tel. 0676 9614858, Ricarda Kern

**Dein Tanzkurs in deiner Nähe:**  
**16.30 Uhr HIP HOP / Zumba für Kinder**  
**(ab 6 Jahre)**

Treffpunkt Turnsaal der MS Sinabel-  
 kirchen

Die Kurse starten ab Mittwoch, dem  
 28. September 2022.

Um Voranmeldung wird gebeten:  
 Tel. 0660 2232632,

E-Mail: [tanzfieber.ff@gmx.at](mailto:tanzfieber.ff@gmx.at)

**Die Herbstsaison bei BAUMSCHULE**  
**PAUGER beginnt am 10. Oktober**  
**2022.** Es gibt wieder das gesamte hei-  
 mische Obstsortiment, natürlich auch  
 Nuss- und Edelkastanienbäume. Auch  
 eine Auswahl an Schattenbäumen,  
 Zier- Blühsträuchern, Heckenpflanzen  
 und Nadelgehölzen in bewährter hei-  
 mischer Qualität stehen für unsere

Kundinnen und Kunden bereit. Wir bieten natürlich auch wieder die frischen Säfte und Nektare (aus der heurigen Ernte unserer eigenen Früchte) sowie Edelbrände zum Verkauf an. Wir freuen uns auf euren/Ihren Besuch!

Öffnungszeiten Herbstsaison: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Samstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Zu verkaufen:**

Water-Play (2 Packungen) um € 40,-,-;  
 VTech und Spiele, Preis auf Anfrage;  
 Bobbycar um € 10,-,-; Nintendo, rosa, Preis auf Anfrage;  
 Gameboy Color, Preis auf Anfrage; Dart um € 10,-,-;  
 Tel. 0664 3047732

**Zwei Wohnungskatzen (Kater)**, beide schwarz/weiß, kastriert, scheu und entwurmt, 10 Jahre alt, kostenlos abzugeben, Tel. 0677 61812816

**Indian Balance - Indigene Heilgymnastik**

Den Körper bewegen, während die Seele ausruht! Sanfte fließende Bewegungsabläufe für Bauch, Beine, Po, Rücken, Faszien. Ab sofort jeden Dienstag von 19.00 bis 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum Sinabelkirchen. Einstieg jederzeit möglich. Gratis Kennenlerneinheit; danach Euro 10,00 je Einheit. Anmeldung und Infos bei Andrea Ober, Tel. 0677 61658054.

**Buschenschank Kröll**, Hohenegg, hat vom 24.9.2022 bis 23.10.2022 geöffnet, Tel. 03385 492

**Sinabelkirchner Open Air**

Am Samstag, 27. August 2022, fand das zweite Sinabelkirchner Open Air mit Nik P. in der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt statt. Die Konzertbesucherinnen und -besucher trotzten dem Regen, welcher der guten Stimmung keinen Abbruch tat. Herr Andreas Weberhofer freut sich über eine gelungene Veranstaltung und organisiert bereits für Freitag, 14. Oktober 2022, ab 20.00 Uhr die Feier zu 22 Jahre Café Bar Vis-à-vis mit Hannah am Marktplatz Sinabelkirchen.



Bgm. Emanuel Pfeifer mit seiner Gattin Sandra und dem Veranstalter Andreas Weberhofer

**Veranstaltungen Oktober 2022**

**Sturm und Kastanienfest am Weinberg**

**Sonntag, 02. Oktober 2022, ab 14.00 Uhr**

Buschenschank Familie Bierbauer

Veranstalter: Buschenschank Familie Bierbauer

**Palatschinkenfest mit Sturm und Kastanien**

**Samstag, 08. Oktober 2022, ab 15.00 Uhr**

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

**22 Jahre Café Bar Vis-à-vis**

**Freitag, 14. Oktober 2022, 20.00 Uhr**

Marktplatz Sinabelkirchen

Musik: Hannah

Veranstalter: Andreas Weberhofer

**Sturm und Kastanien**

**Samstag, 15. Oktober 2022, 16.00 Uhr**

**Sonntag, 16. Oktober 2022, 14.00 Uhr**

Mostheuriger Rappold

Veranstalter: Familie Rappold

**Die Lauser – Oktoberfestparty**

**Samstag, 22. Oktober 2022, 18.00 Uhr**

**Dienstag, 25. Oktober 2022, 18.00 Uhr**

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: AMH KG

**Familienwandertag**

**Mittwoch, 26. Oktober 2022**

Bei der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

**Vorankündigung:**

**Herbstputz**

**Samstag, 5. November 2022**

Altstoffsammelzentrum Untergroßau

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen

**Herzliche Gratulation!**



Frau Lisa Zahrnhofer aus Fünfing hat die Reife- und Diplomprüfung an der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik in Hartberg mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich sehr herzlich.



Montag, 26. September 2022, bis Sonntag, 02. Oktober 2022

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0

Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065

Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330

Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 03. Oktober 2022, bis Sonntag, 09. Oktober 2022

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 10. Oktober 2022, bis Sonntag, 16. Oktober 2022

Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368

Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0

Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 17. Oktober 2022, bis Sonntag, 23. Oktober 2022

Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 24. Oktober 2022, bis Sonntag, 30. Oktober 2022

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0

Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065

Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330

Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 31. Oktober 2022, bis Sonntag, 06. November 2022

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 07. November 2022, bis Sonntag, 13. November 2022

Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368

Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0

Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 14. November 2022, bis Sonntag, 20. November 2022

Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 21. November 2022, bis Sonntag, 27. November 2022

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0

Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065

Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330

Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 28. November 2022, bis Sonntag, 04. Dezember 2022

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 05. Dezember 2022, bis Sonntag, 11. Dezember 2022

Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368

Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0

Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 12. Dezember 2022, bis Sonntag, 18. Dezember 2022

Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 19. Dezember 2022, bis Sonntag, 25. Dezember 2022

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0

Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065

Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330

Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 26. Dezember 2022, bis Sonntag, 01. Jänner 2023

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

## Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450

### Unsere Highlights: September bis Dezember

#### RUND UMS BABY

Geburtsvorbereitung - Abenteuer Neuland

Yoga für Schwangere

**auch  
ONLINE**

Schwangerengymnastik

Rückbildung mit Baby

Babymassage

Mama & Baby Yoga

Still- und Babypflegeworkshop

Zwergensprache®-Babyzeichen

**Babytreffen (jeden Mittwoch: ohne Anmeldung)**

#### FÜR KINDER von 1-10 Jahren

Musikgruppen: Minis oder Maxis

Eltern-Kind-Turnen: Basic Minis oder Maxis

Eltern-Kind-Turnen: Motorik Minis oder Maxis

Spielraum nach Emmi Pikler

Spielgruppen (sanfte Vorbereitung auf den KiGa)

Englisch für Kinder (3-6 J.) oder Volksschulkinder

Eltern & Kind Yoga (bis 3 J.)

Yoga für Kinder (3-6 J.) oder Volksschulkinder

Papa-Kind-Frühstück (ab 2 M.-9 J.)

Kochen: Köstliche K&K Zeit (Kürbis & Kartoffel)

Weihnachtsbäckerei

**Stöpseltreffen (jeden Dienstag: ohne Anmeldung)**

#### WELLNESS UND GESUNDHEIT

Flow-Yoga-Gruppen für Männer und Frauen:

\* Gesunder Rücken und bewegliche Gelenke

\* Loslassen und Kraft tanken

Yoga für Frauen

Qigong für die Wirbelsäule

Shiatsu: Die Kraft der Mitte



[www.ekiz-gleisdorf.at](http://www.ekiz-gleisdorf.at)

#### ELTERN- & WEITERBILDUNG

Sie haben die Wahl: vor Ort im EKIZ

jeweils am Di. 19:30-21:30 Uhr oder

ONLINE zu Hause am Mi. 18:30-20:00 Uhr

- Zwergensprache®-Babyzeichen Workshop  
15.09. ONLINE, 17:00-20:00 Uhr  
21.10. im EKIZ, 17:00-20:00 Uhr
- Eingewöhnung: Übergänge gestalten  
27.09. im EKIZ, 28.09. ONLINE
- „Gut miteinander reden“ - Ärger vermeiden  
04.10. im EKIZ, 05.10. ONLINE
- Herzensbildung und Werte - Was will ich weitergeben?  
11.10. im EKIZ, 12.10. ONLINE
- Verhaltensauffällig: Kinder die Probleme machen, sind Kinder die Probleme haben  
18.10. im EKIZ, 19.10. ONLINE
- Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit  
07.11. im EKIZ, 15:00-18:00 Uhr
- Gemüsetiger - Richtig essen von Anfang an!  
08.11. im EKIZ, 15:00-18:00 Uhr
- Mein Kind stark fürs Leben machen  
08.11. im EKIZ, 09.11. ONLINE
- Babys erstes Löffelchen  
12.11. im EKIZ, 14:30-17:30 Uhr
- Kindernotfallkurs  
19.11. im EKIZ 9:00-16:00 Uhr
- „Hochbegabt“ - Wenn kompliziert einfach ist, aber einfach kompliziert sein kann  
22.11. im EKIZ, 23.11. ONLINE
- Sexualerziehung - wie begleite ich mein Kind?  
29.11. im EKIZ, 30.11. ONLINE

Viele unserer Seminare werden als Weiterbildung für Fachpersonal gemäß A6 anerkannt.



#### ELTERN- & WEITERBILDUNG

- Kinder lieben Rituale - Alltag entspannt leben und gestalten  
06.12. im EKIZ
- Fathers Rock - Wie bringe ich mich als Papa gut ein?  
07.12. ONLINE
- „Wie geht es dir?“ Psychische Belastungen bei Kindern erkennen  
13.12. im EKIZ, 14.12. ONLINE

#### DR. JAN-UWE ROGGE

ONLINE

#### Kinder in Krisen begleiten

Seminar ONLINE:

Termine für Eltern am 15.11.

Termine für Fachpersonal am 14. oder 17.11.

#### „Kinder haben starke Gefühle!“

Vortrag ONLINE:

17.11., 19:30-21:00 Uhr



Anmeldungen bis 5 Tage vor Veranstaltung: auf unserer Webseite, via Mail oder Telefon

Auf unserer Webseite finden Sie alle weiteren Termine, Kurse und Gruppen!



Elisabeth Timischl, 95 Jahre, Egelsdorf



Johanna Kehldorfer, 85 Jahre, Frösau



Hannelore und Blasius Rudolf Kainrath, 50. Ehejub., Untergrößau



Helene Winter, 80 Jahre, Sinabelkirchen

## Babys aus der Marktgemeinde



Mira Grabner, Sinabelkirchen



Nina Grabner, Gnies



Malik Sayan, Untergrößau



Sandro Spielhofer mit seinem großen Bruder Fabio, Egelsdorf

## Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

### 92 Jahre

Christina Timischl, Sinabelkirchen

### 91 Jahre

Ernestine Wagner, Gnies  
Maria Lammer, Untergrößau

### 80 Jahre

Viktoria Sommer, Untergrößau

### 75 Jahre

Werner Max Hold, Gnies  
Theresia Hedwig Cerma, Gnies

### 70 Jahre

Johann Karaus, Egelsdorf  
Friedrich Glatzer, Nagl  
Ing. Franz Koch, Untergrößau

### 60. Ehejubiläum

Hilda und Josef Gmoser, Gnies

### 55. Ehejubiläum

Rosa Isabella und Franz Ferdinand Lang, Unterrettenbach

### 25. Ehejubiläum

Manuela und Günther Rosenberger, Gnies  
Anita und Erwin Herbert Fasching, Egelsd.

### Eheschließungen

Marina Höfler und Mark Peifer, Gnies  
Alexandra Horvat und Richard Walter Ruschka, Sinabelkirchen  
Sabrina Nagl und Patrick Payerhofer, Untergrößau  
Kerstin Christa Eibl und David Prettenhofer, Untergrößau  
Manuela Rabl und Jürgen Franz Gerstl, Frösau  
Kerstin Kober und Christian Martin Moosbrugger, Frösau  
Sandra Timischl und Patrick Michael Pölz, Frösau  
Elisabeth Erna Fauland und Christian Karl Wagner, Untergrößau

### Sterbefälle

Gerda Ilse Genser, Sinabelkirchen  
Leo Bscheiden, Sinabelkirchen  
Karl Lieb, Sinabelkirchen  
Sophie Wiedner, Sinabelkirchen  
Hilda Pußwald, Sinabelkirchen  
Margaretha Spirk, Sinabelkirchen  
Johann Siegmund Märzendorfer, Sinabelk.  
Josef Konrad Prem, Sinabelkirchen  
Erich Murlasits, Sinabelkirchen  
Adolf Zapfel, Sinabelkirchen  
Maria Schwarz, Sinabelkirchen  
Adolf Hierzer, Sinabelkirchen  
Johann Berger, Sinabelkirchen  
Karl-Heinz Wilflinger, Sinabelkirchen

### Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

**Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, [www.sinabelkirchen.eu](http://www.sinabelkirchen.eu)

**Vertretungsbefugt:** Bürgermeister Emanuel Pfeifer

**Druck:** Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergrößau 25

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Fotos: Sinabelkirchen Titelseite, Schoffer Seite 5, Neuhold Seite 6 und Glatzer Seite 7 von Foto Ramminger

### Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter [www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung](http://www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung) abzurufen.

# SINABELKIRCHNER MARKTFEST



SA. 24.09. & SO. 25.09.

**Wirtschaftsschau**  
ab 13.00 Uhr

do  
kumm  
ma  
zsaum!

**Erntedankfest**  
08.45 Uhr: Pfarrkirche

**Vergleichsmatches**  
TCU Sinabelkirchen vs.  
UTC Nestelbach  
ab 09.00 Uhr

**Regionale Kulinarik,  
Wirtschaftsschau,  
Kunsthandwerk &  
Ausstellungen**

Ab 10.30 Uhr Fröhschoppen  
mit der Marktmusik

**Kleinfeld  
Fußballturnier**  
10.00 bis 16.00 Uhr

**Unterhaltungsprogramm:**  
*Dorfblech*, Entenrennen in der Ilz

**MMuSi-Fest**

100 Jahre Marktmusik Sinabelkirchen  
16.00 Uhr Marktplatz Festakt

**Für Kinder:**  
Kinderschminken, Hüpfburg,  
Bastel- & Malstation,  
Ballonfiguren, Kinderolympiade,  
1-2-3 Zauberei mit Mr. Magic Junior,  
Sandkorn Kindertheater

**Fußball Meisterschaftsspiel**  
SVS - SVU Halbenrain  
ab 18.30 Uhr

**Peter Panhofer** ab 16 Uhr

DISCO  
mit  
DJ Chris  
Mastermind



**ÜBERKRAINER  
POWER** ab 21 Uhr  
in der Kulturhalle Sinabelkirchen

EINTRITT  
FREI



ab 18.00 Uhr  
**OLIVER  
HAIDT**

**PAAR**

SPENGLEREI-DACHDECKEREI

FELDBACH HARTBERG WULFAU

www.paar.co.at

Beratung ~ Planung ~ Ausführung ~ Service

**ROSENBERGER**

Der Installateur für Ihr Heim



Heizung  
Wasser  
Elektro

Unterrennbach 113, 9241 Sinabelkirchen  
Tel: 03118/51366 Fax: DW 4  
0664/4649579  
www.gwn-rosenberger.at

**CHRISTIAN TIMISCHL**

LAND- & KEZ-MEISTER-WERKTAT

Untergnßau 278 | A-8261 Sinabelkirchen

☎ +43 (0)3118 21 117 ☎ +43 (0)664 42 48 299

🌐 www.kfz-timischl.at 📧 info@kfz-timischl.at

**WILFLING** Bau & Wasser  
www.wilflingbau.at

8261 Sinabelkirchen office@wilflingbau.at 03118 2298-0